



# **Haushaltsplan 2016**

**Darstellung der wesentlichen Haushaltspositionen**

**Stand: 01.01.2016**



## **Wesentliche Haushaltspositionen**

### **Einleitung (Seiten 05 – 14)**

- Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen
- Kreisumlage und Kreisschlüsselzuweisungen
- Kreisvergleich Allgemeine Kreisumlage
- Zinsen für Kredite und Kassenkredite
- Personalaufwendungen und Stellenplan
- Kreisvergleich Personalaufwendungen

### **Fachbereich Zentrale Dienste (Seiten 15– 20)**

- Aufwendungen des Fachbereiches 1
- Laufender IT-Aufwand
- Investitionen in die IT-Ausstattung der Kreisverwaltung



## **Fachbereich Umwelt-, Kommunal- und Ordnungswesen (Seiten 21 – 22)**

- Aufwendungen des Fachbereiches 2
- Flüchtlinge und Zuwanderungsbehörde

## **Fachbereich Jugend- und Familie (Seiten 23 – 34)**

- Aufwendungen des Fachbereiches 3
- Hilfen zur Erziehung
- Hilfen nach § 35a SGB VIII

## **Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit (Seiten 35 – 44)**

- Aufwendungen des Fachbereiches 4
- Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII
- Leistungen für Asylbewerber nach dem AsylbLG
- Eingliederungshilfen nach dem SGB XII
- Kosten der Unterkunft nach dem SGB II



## **Fachbereich Regionalentwicklung, Bauen und Schule (Seiten 45 – 61)**

- Aufwendungen des Fachbereiches 5
- Berufliche Schulen – Zuschussbedarfe
- Schülerbeförderung
- Förderung des ÖPNV
- Unterhaltung der Kreisstraßen
- Bauunterhaltung

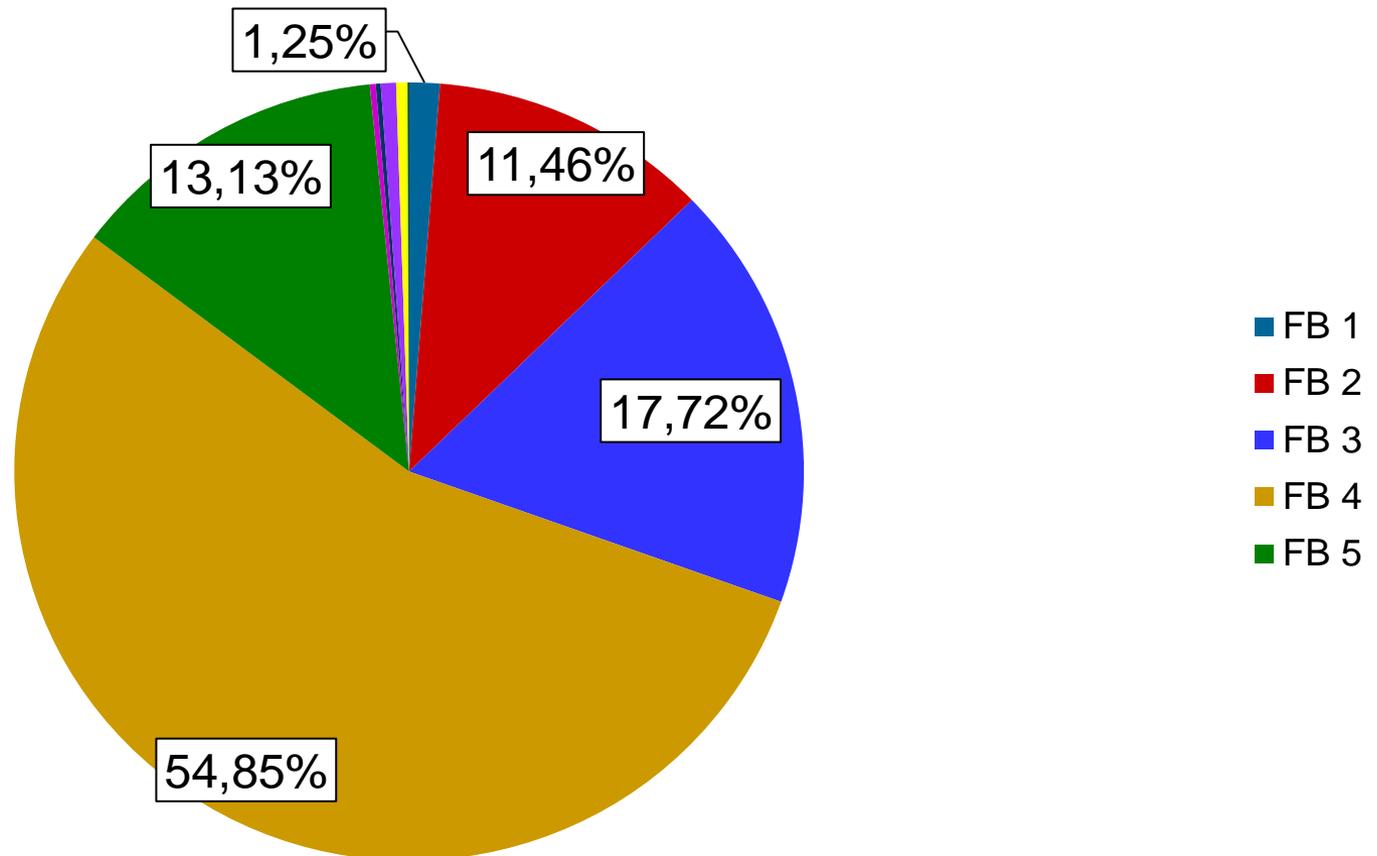
## **Zusammenfassung (Seiten 55 – 61)**

- Ordentliche Jahresergebnisse der mittelfristigen Finanzplanung
- Verschuldung des Kreises, Kreisvergleich der Schulden
- Eigenkapital des Kreises



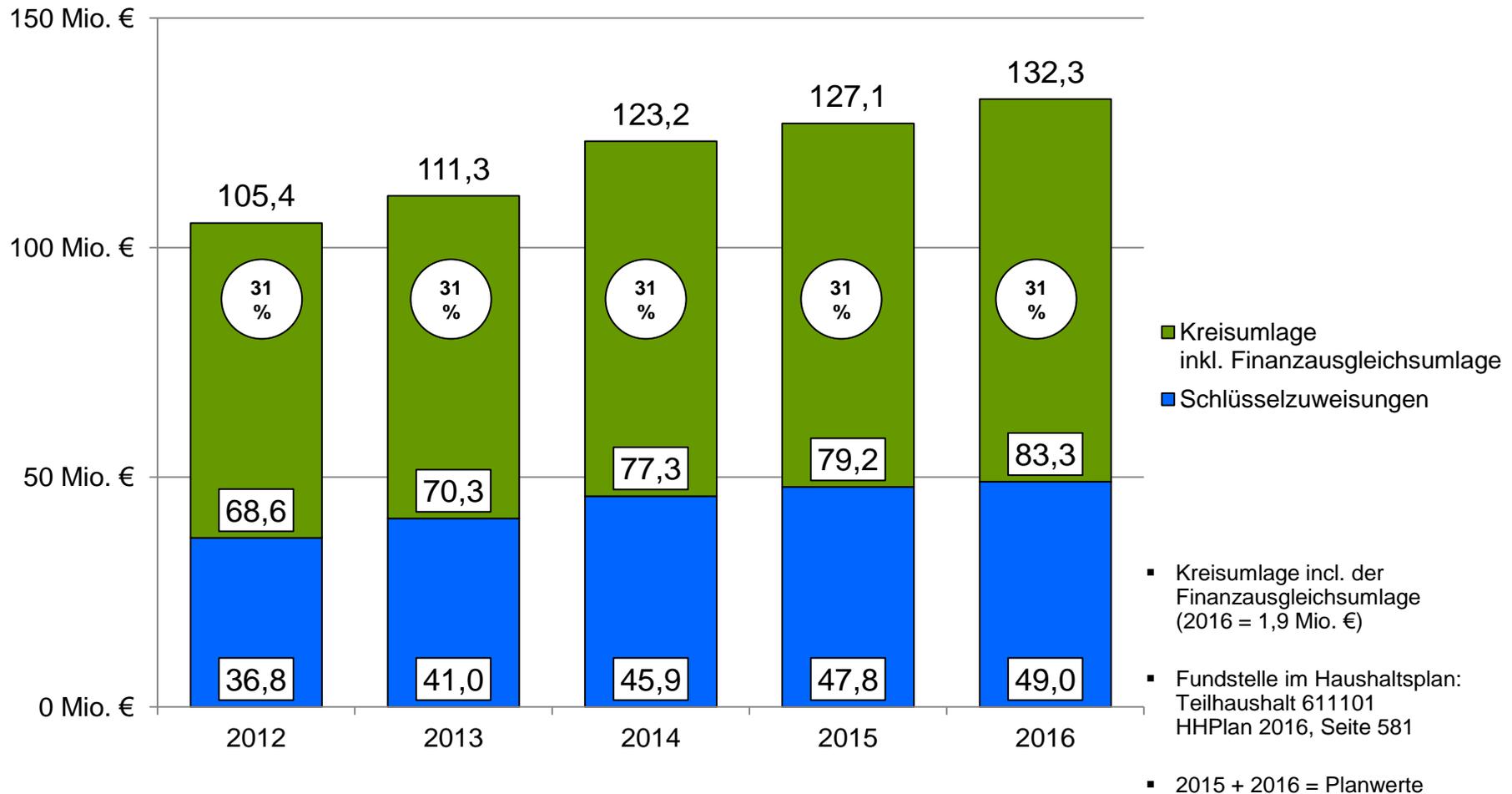
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

insgesamt 357,0 Mio. €



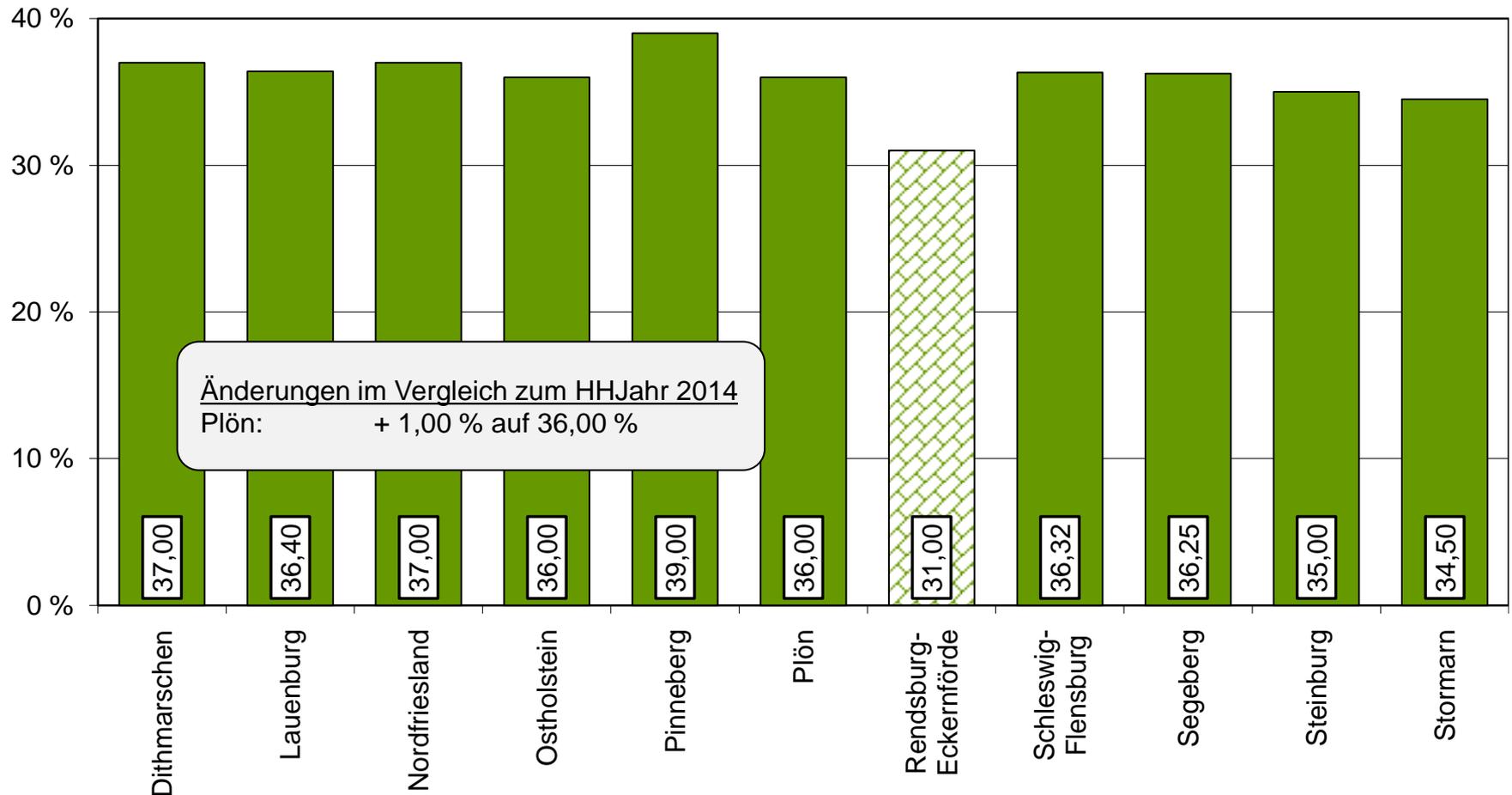


## Kreisumlage und Kreisschlüsselzuweisungen in Mio. €



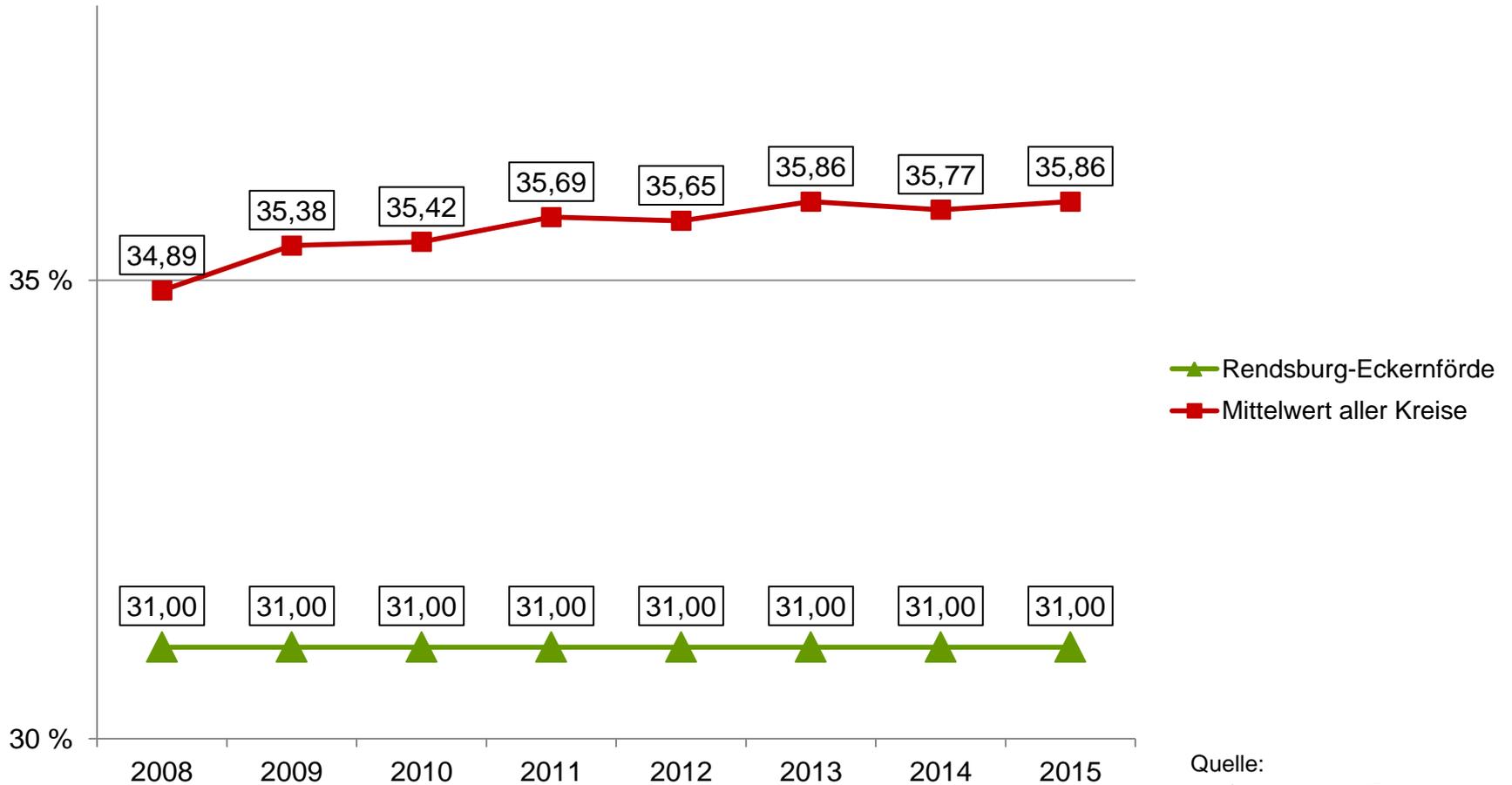


## Umlagesätze für die allgemeine Kreisumlage im Haushaltsjahr 2015





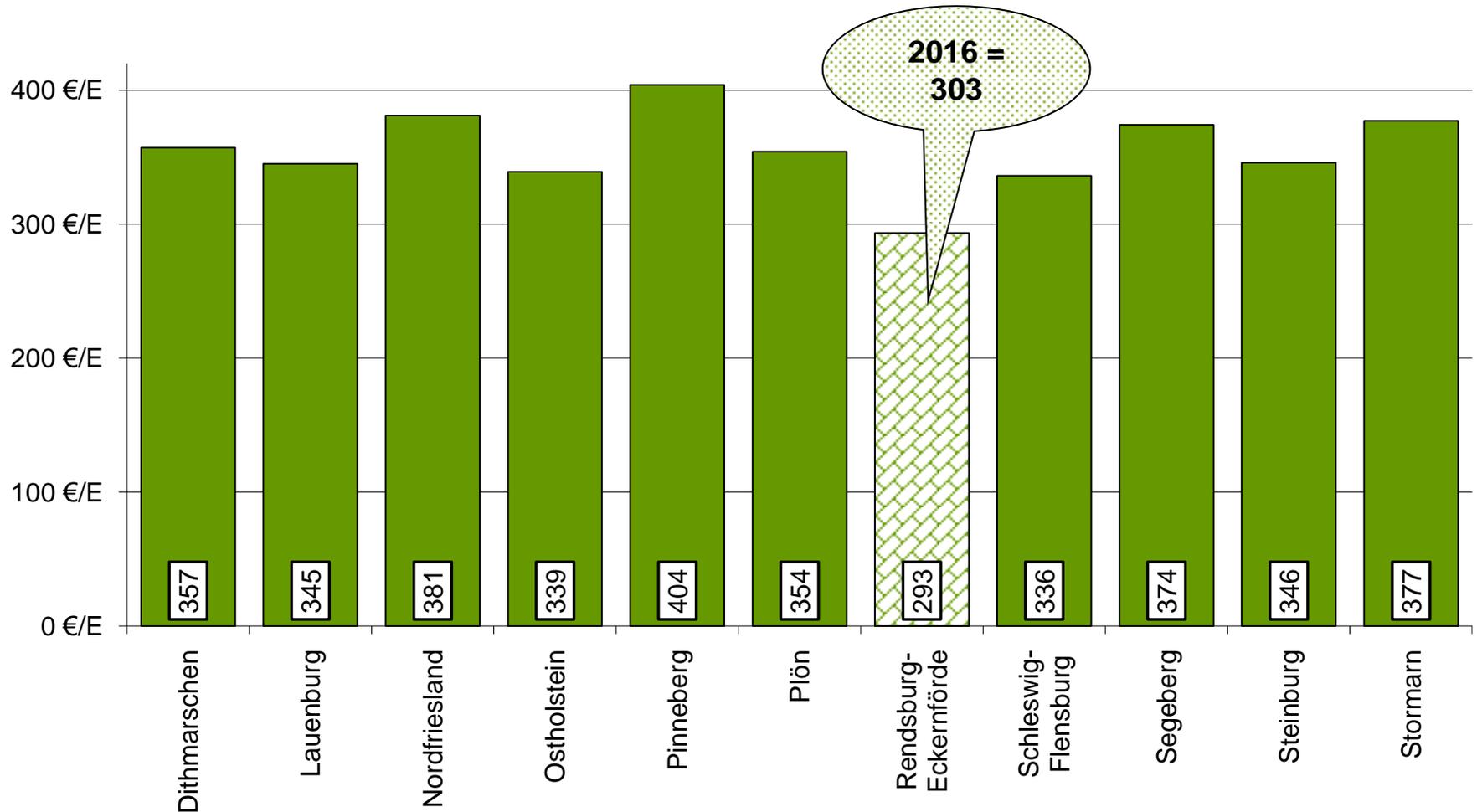
## Kreisumlagesätze ab 2008



Quelle:  
Umfrage des AK Finanzen des  
Landkreistages

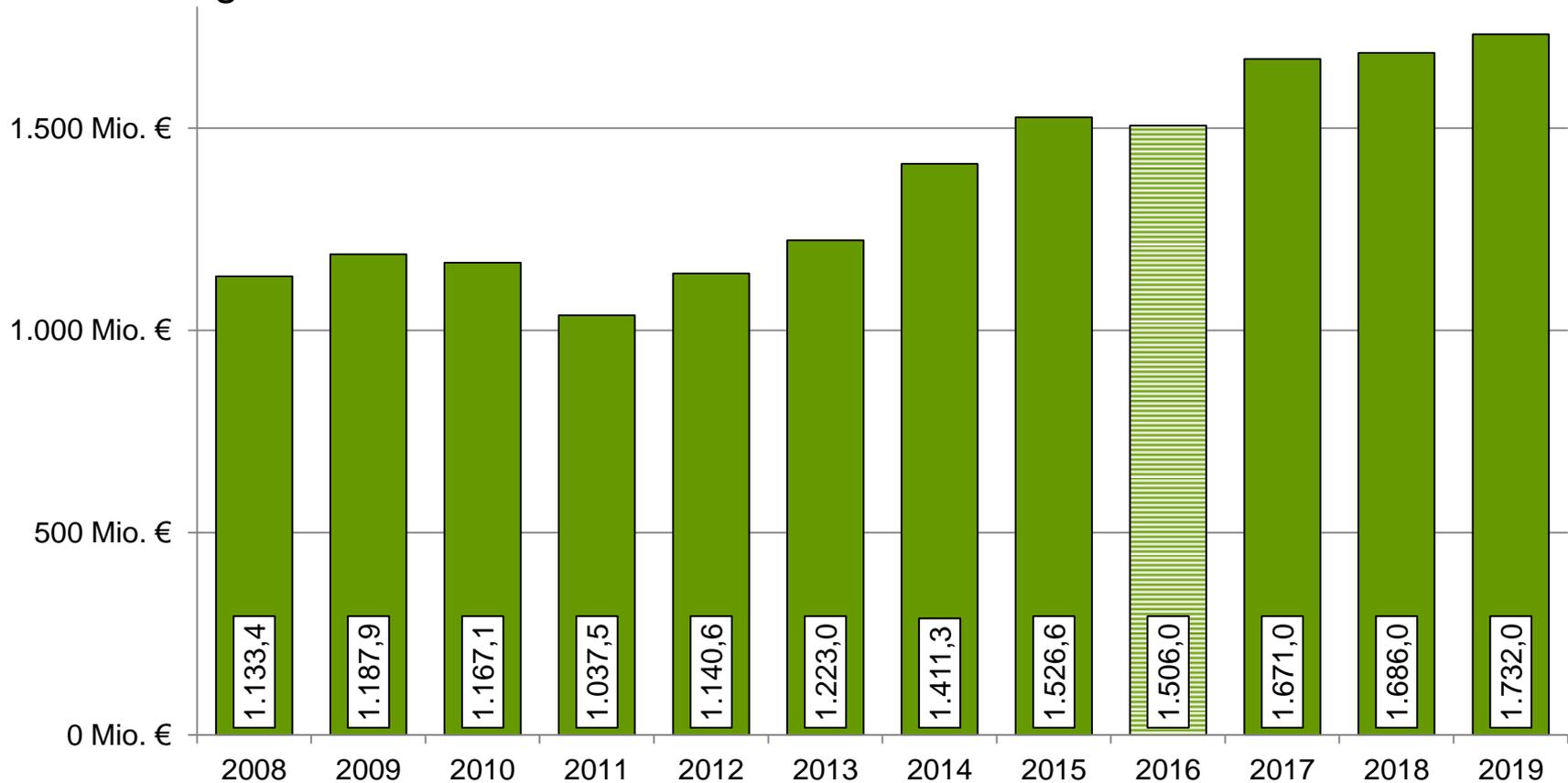


Umlageaufkommen allg. Kreisumlage im Haushaltsjahr 2015 in Euro pro Einwohner





## Entwicklung der FAG-Masse in Mio. €

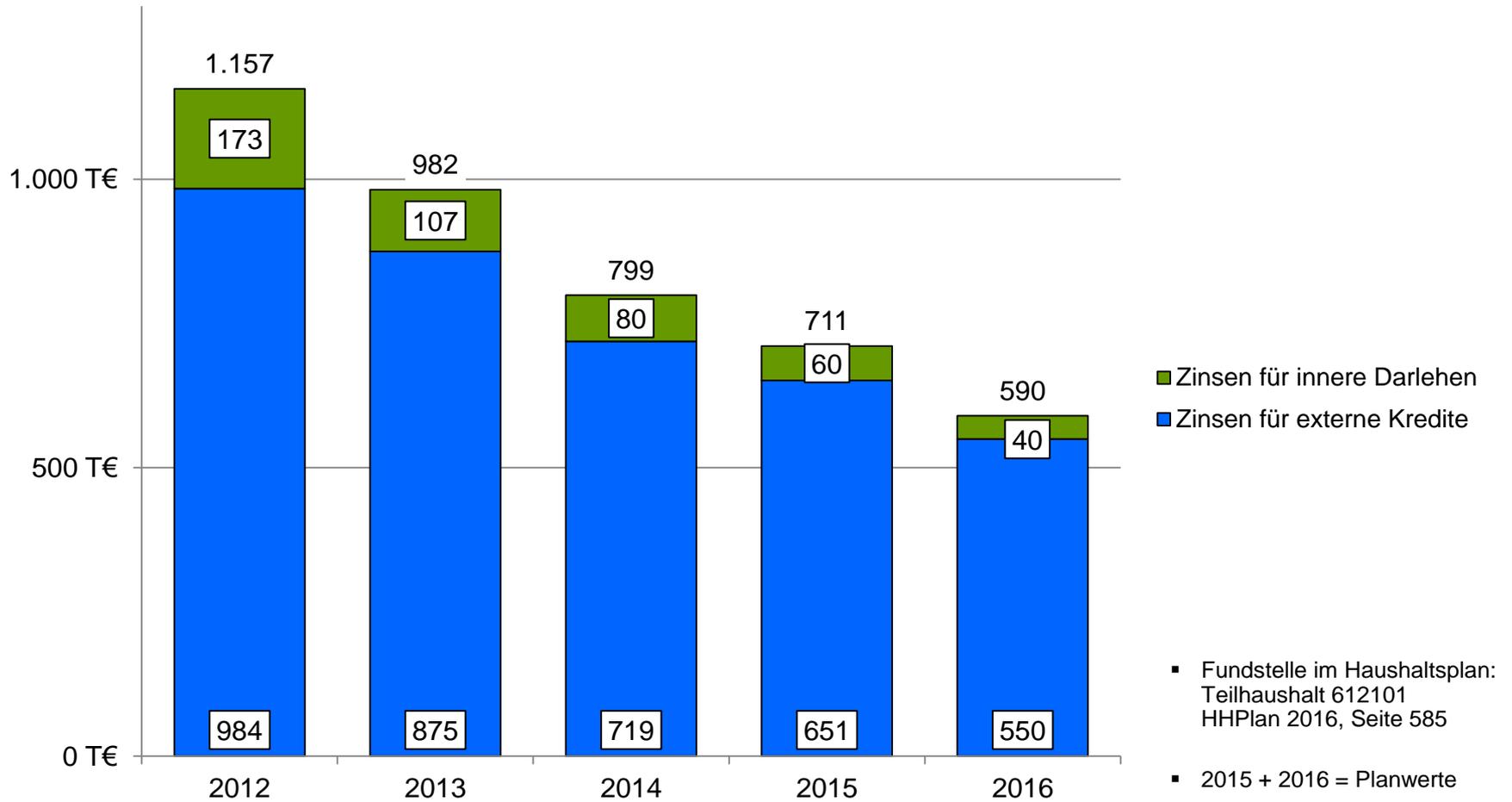


2008 – 2015 = tatsächliche Festsetzungen

2016 – 2019 = Steuerschätzung November 2015



## Zinsen für Kredite und Kassenkredite

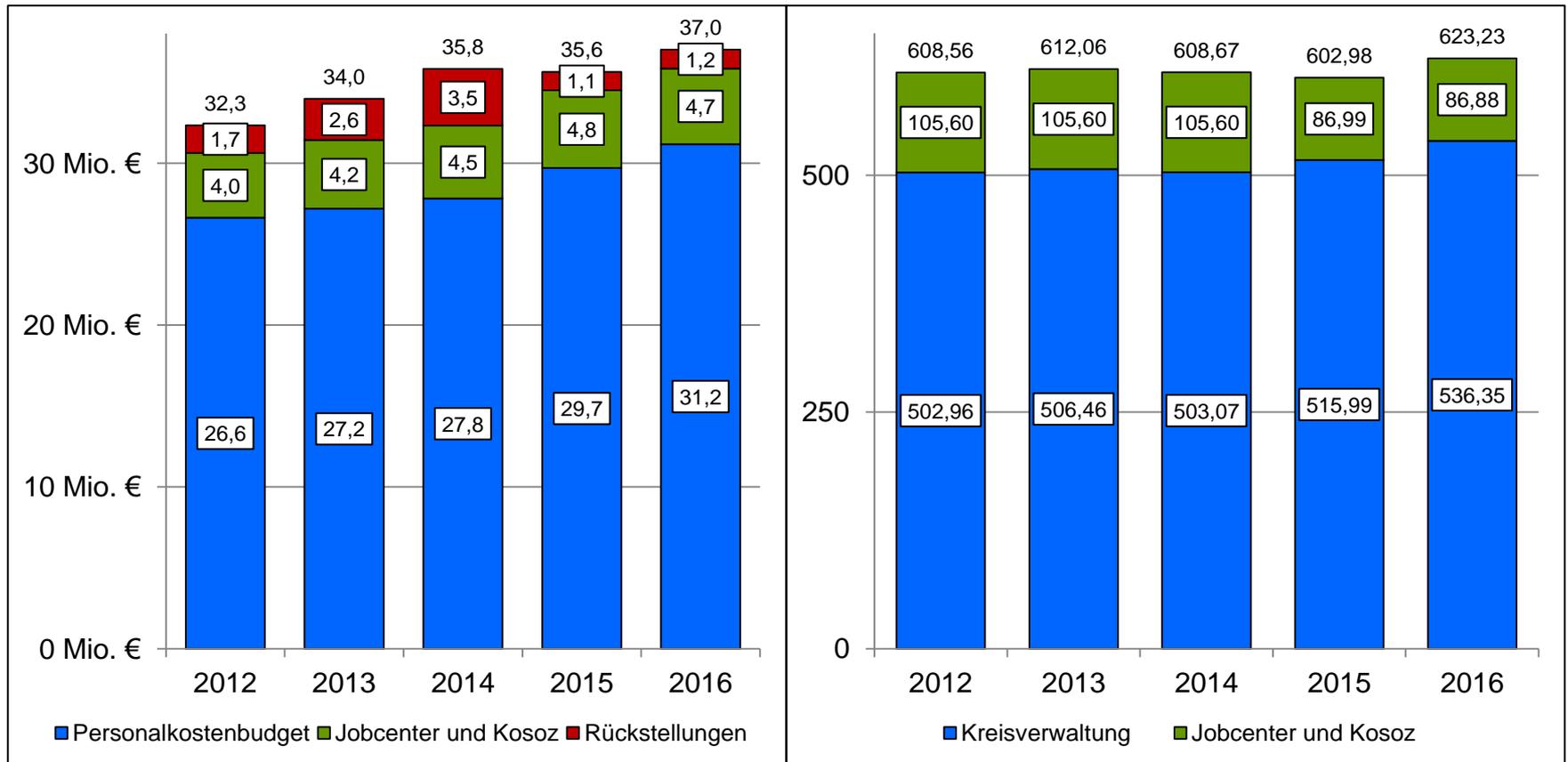




## Personalaufwendungen und Stellenplan für die Kreisverwaltung

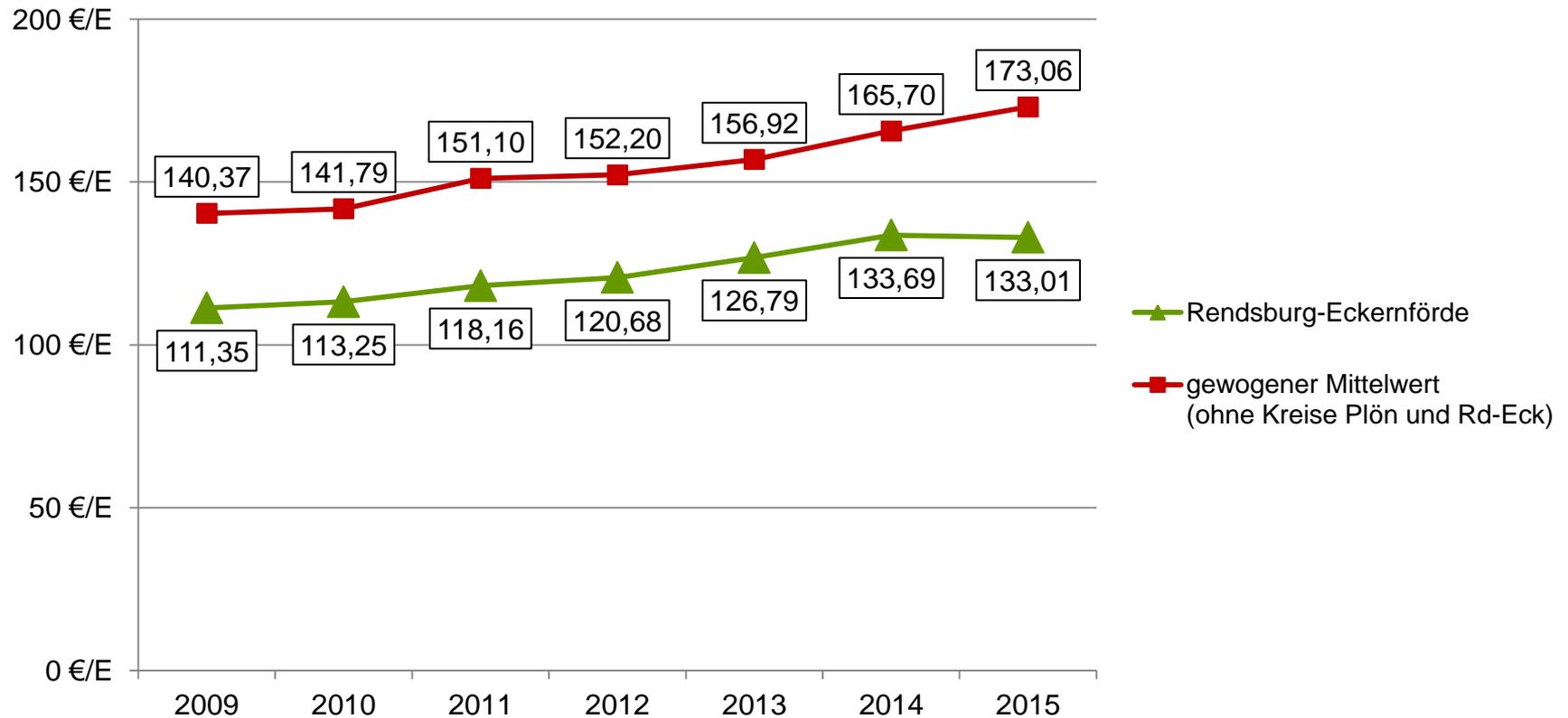
Personalaufwendungen in Mio. €

Anzahl der Stellen lt. Stellenplan  
(ohne Auszubildende und Anwärter)





## Personalaufwand der Kreise in €/Einwohner



Quelle:  
Umfrage des AK Finanzen des Landkreistages  
2015 = Planwerte  
Einwohner jeweils Stand 31.03.2014



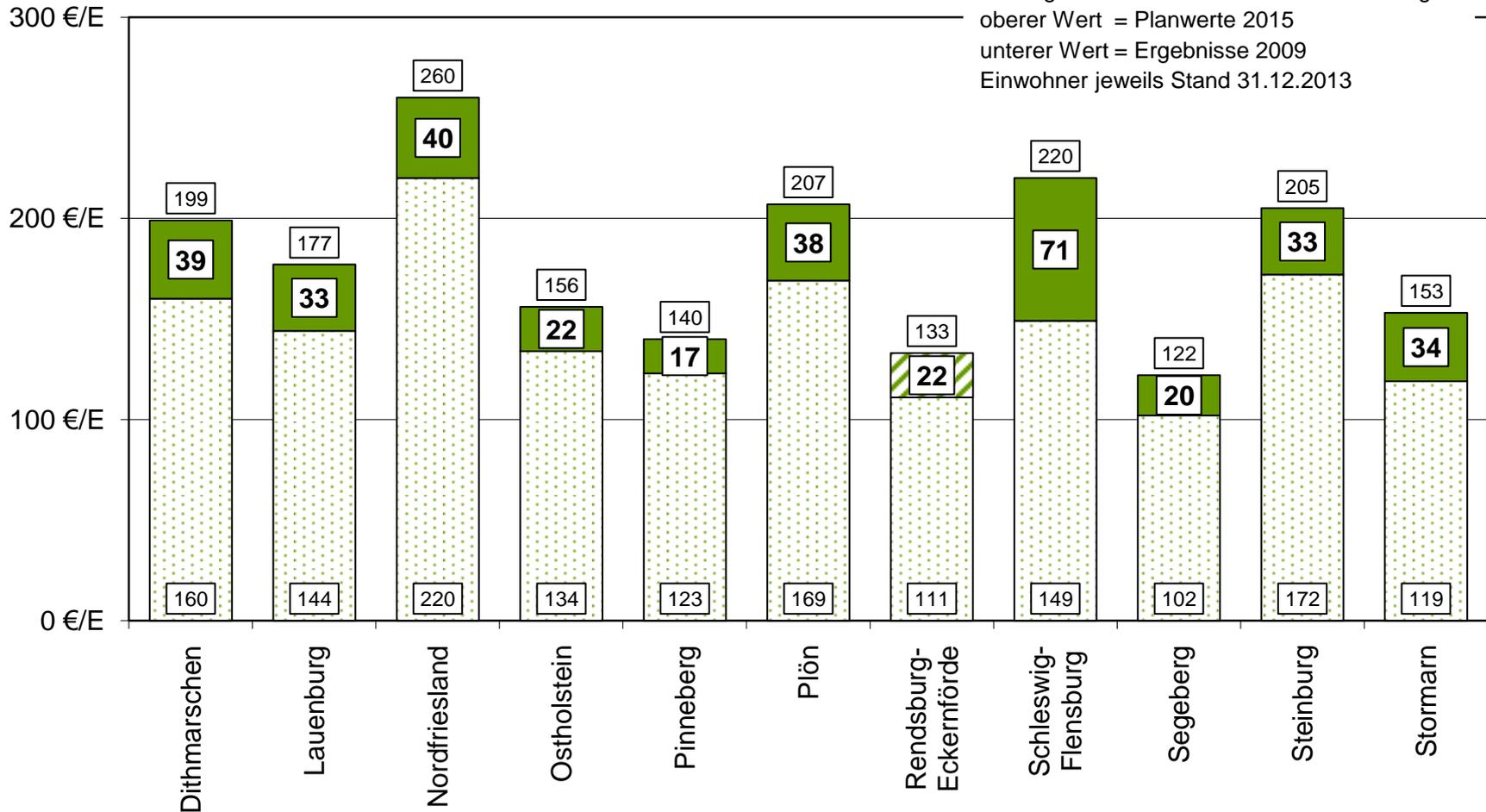
Personalaufwand der Kreise in €/Einwohner (Anstieg 2009 bis 2015)

Quelle:

Umfrage des AK Finanzen des Landkreistages  
oberer Wert = Planwerte 2015

unterer Wert = Ergebnisse 2009

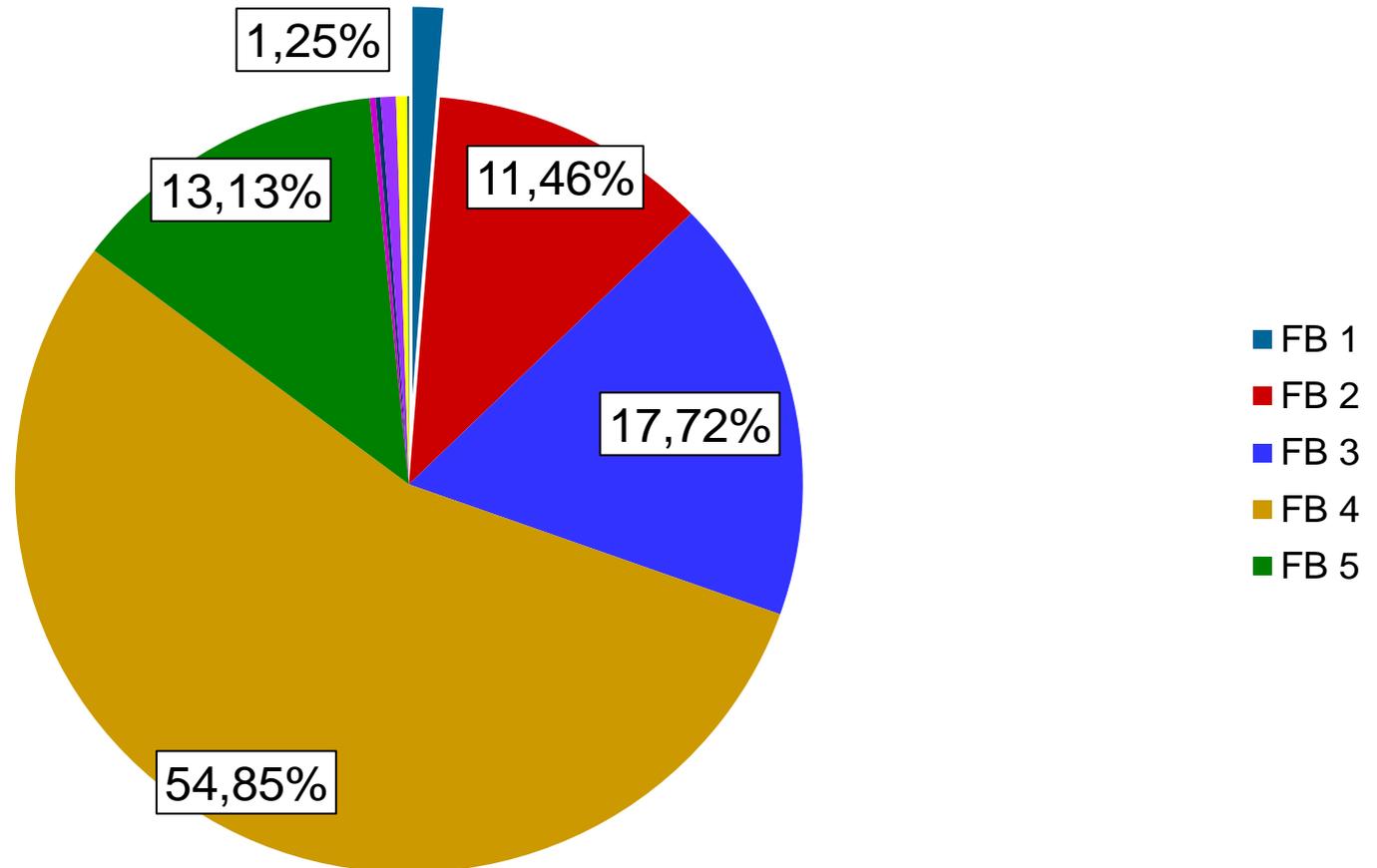
Einwohner jeweils Stand 31.12.2013





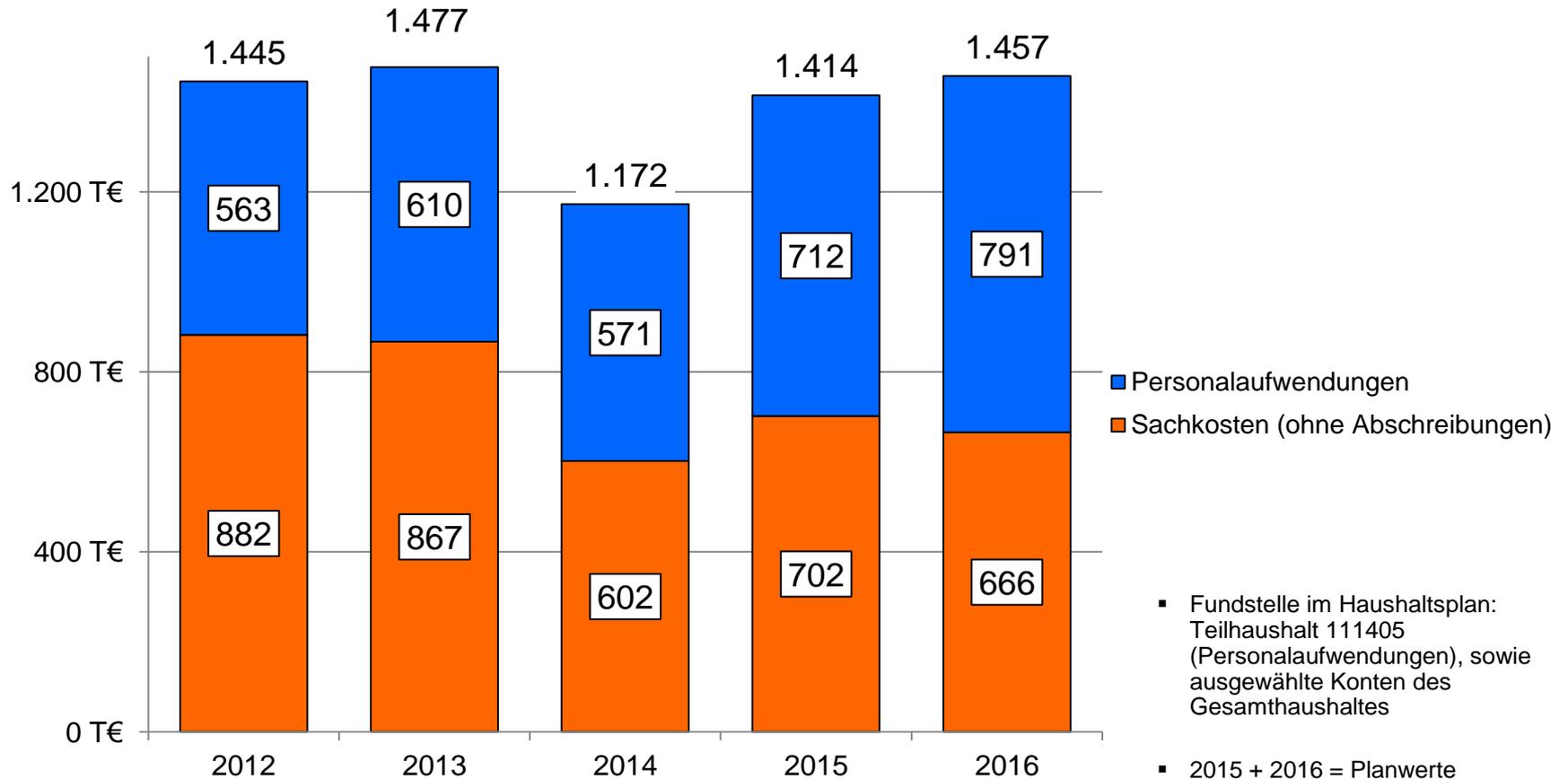
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

Fachbereich Zentrale Dienste 4,5 Mio. €



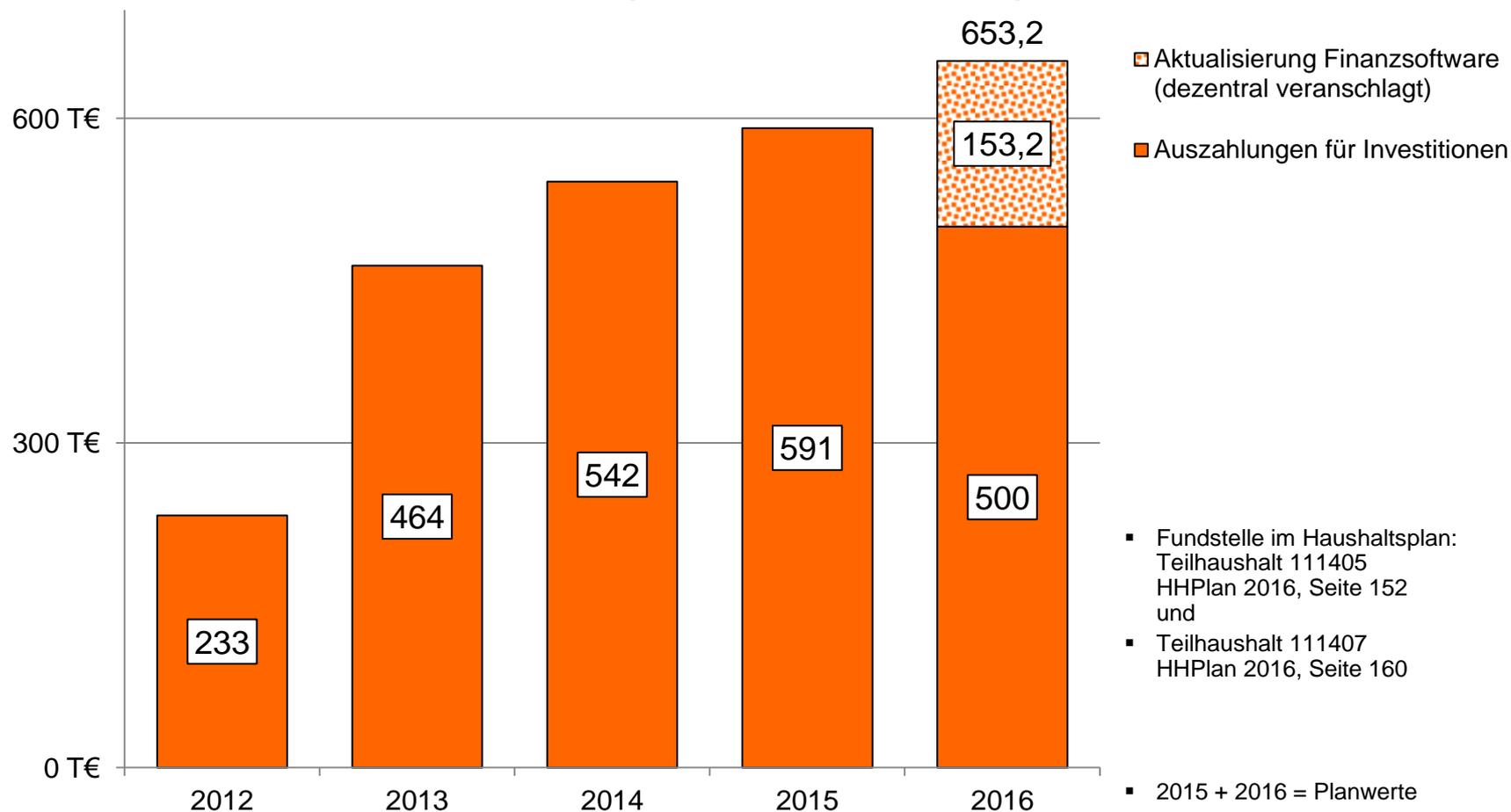


## Laufender IT-Aufwand der Kreisverwaltung



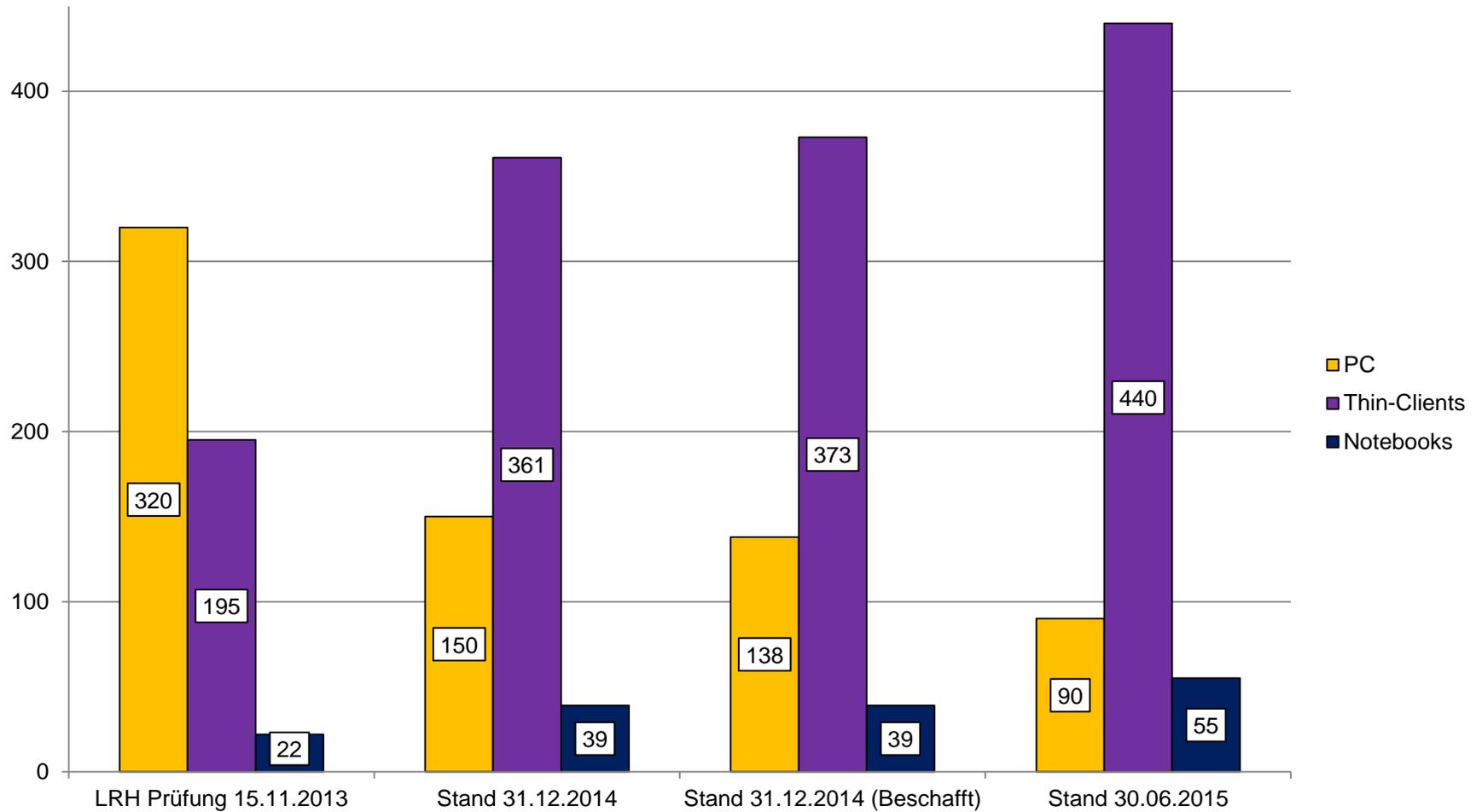


## Investitionen in die IT-Ausstattung der Kreisverwaltung



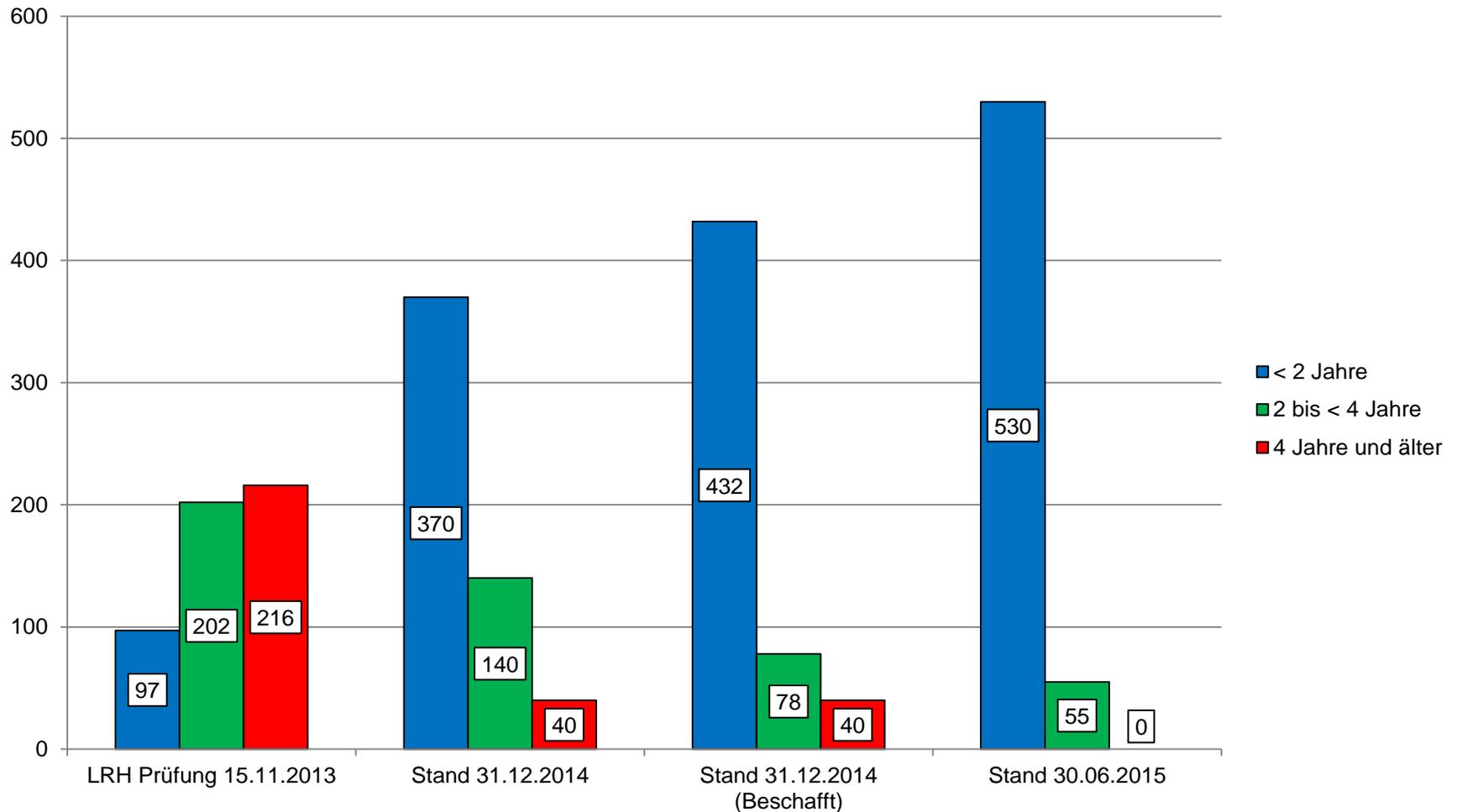


## Struktur der Endgeräte



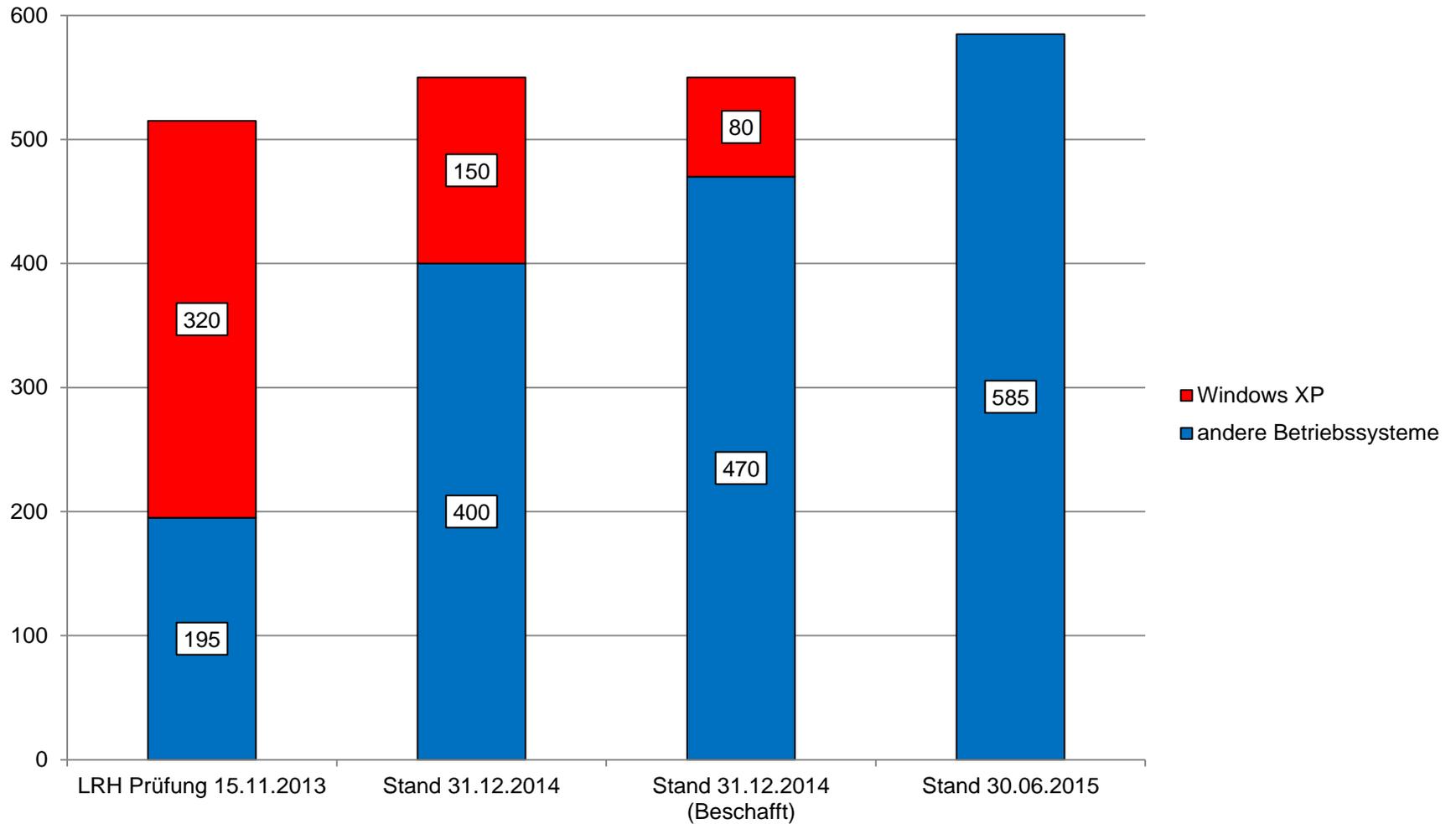


## Alter der Endgeräte





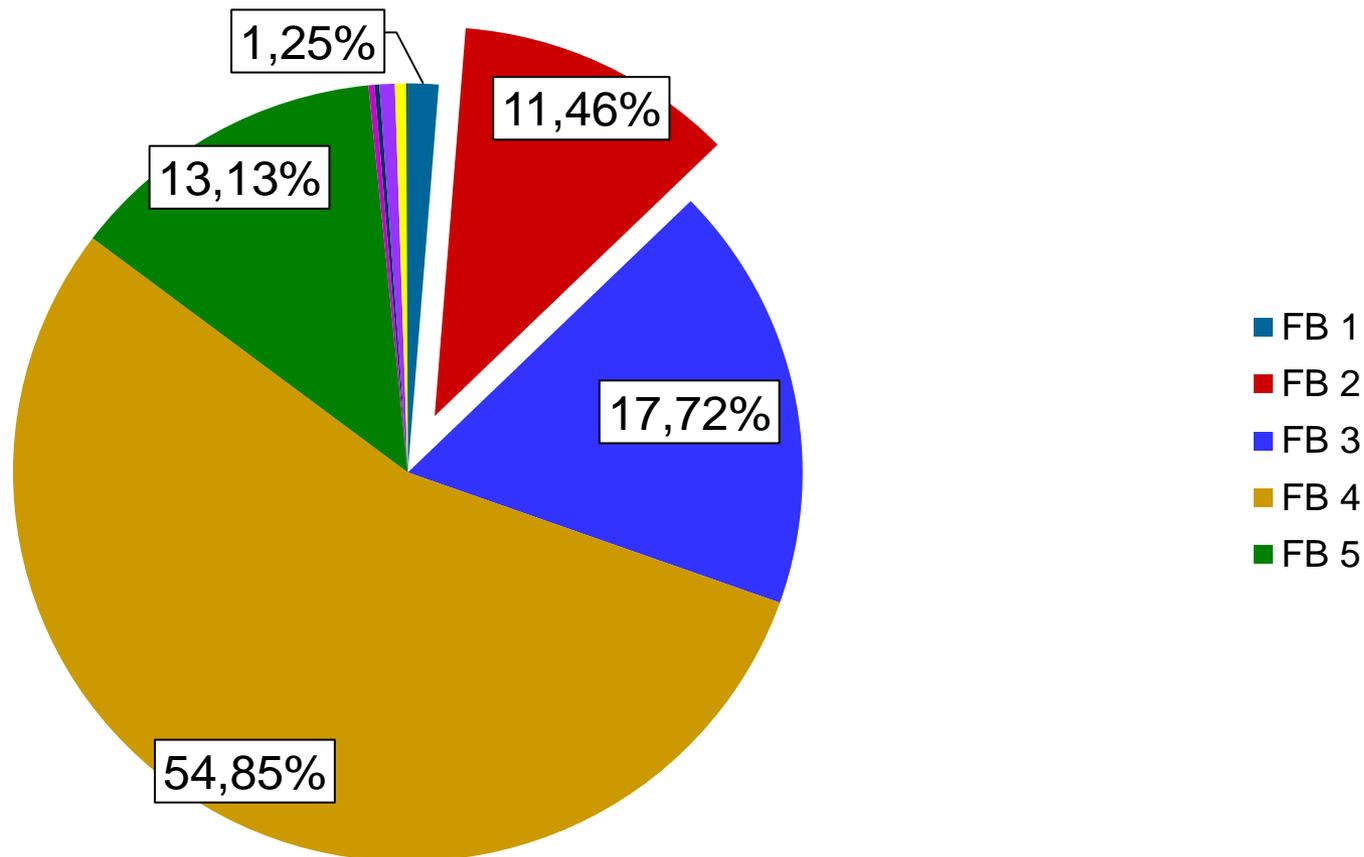
## Windows XP auf Endgeräten





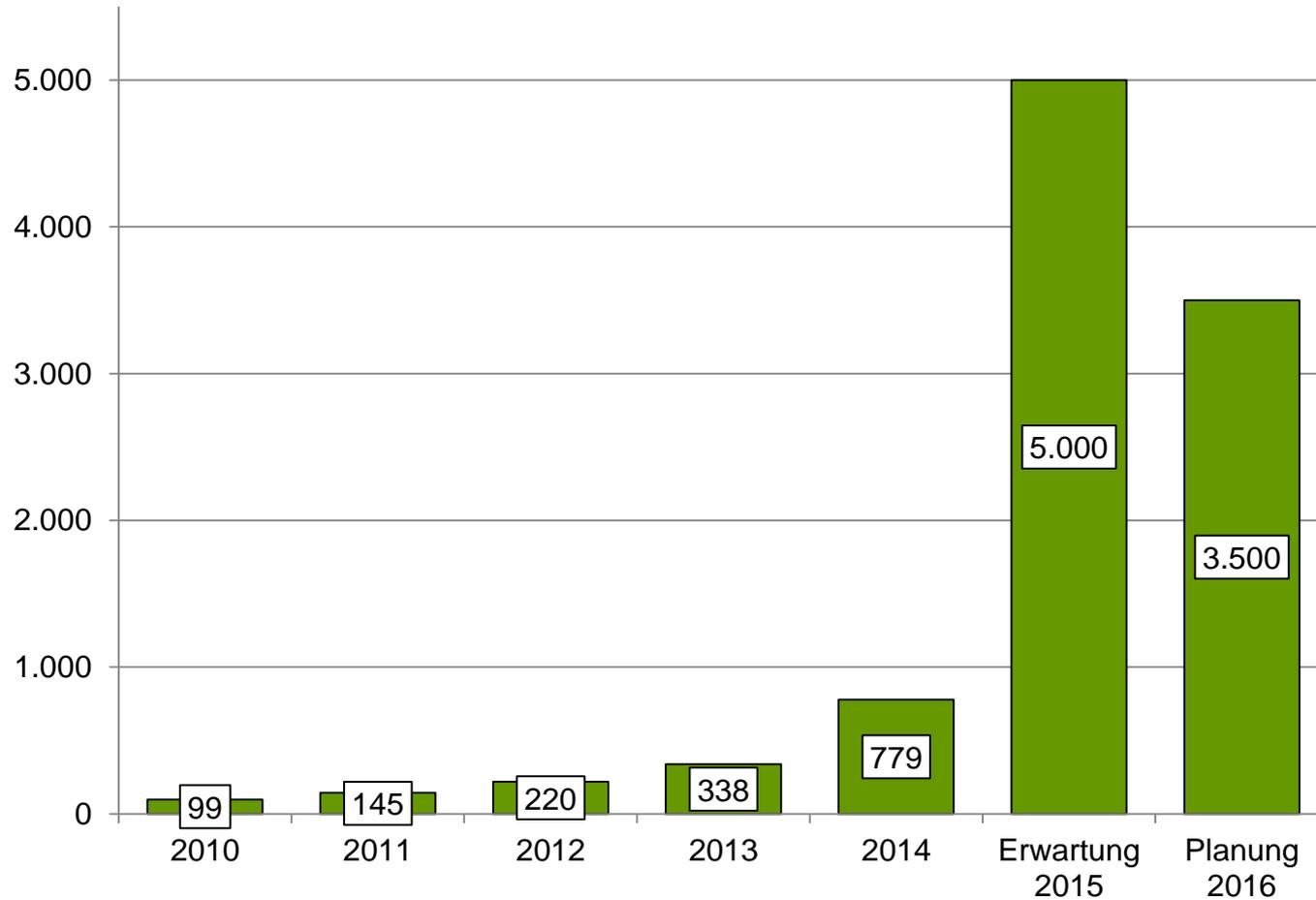
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

**Fachbereich Umwelt, Kommunal- und Ordnungswesen 40,9 Mio. €**





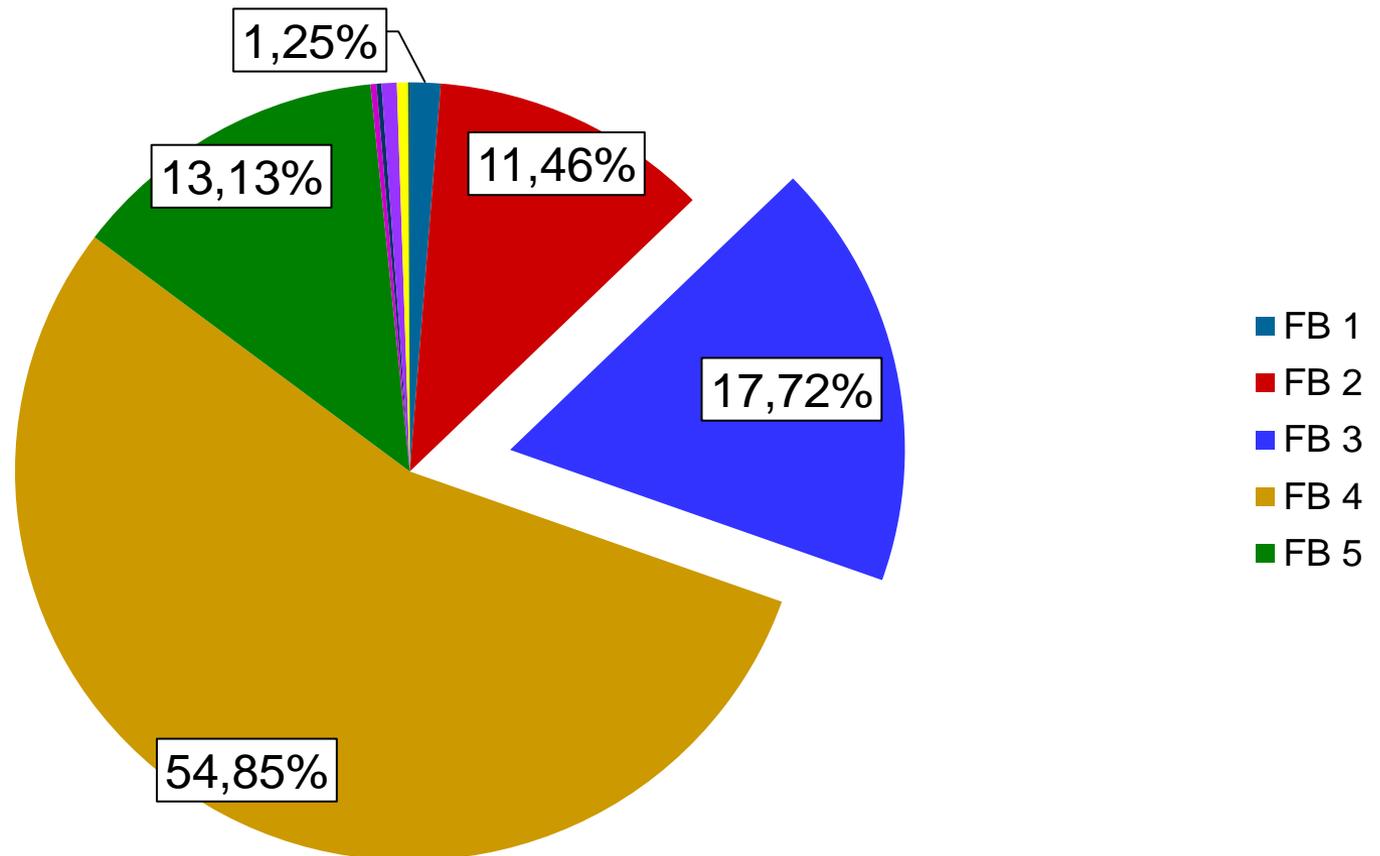
## Flüchtlinge: Entwicklung der Zuweisungen an den Kreis





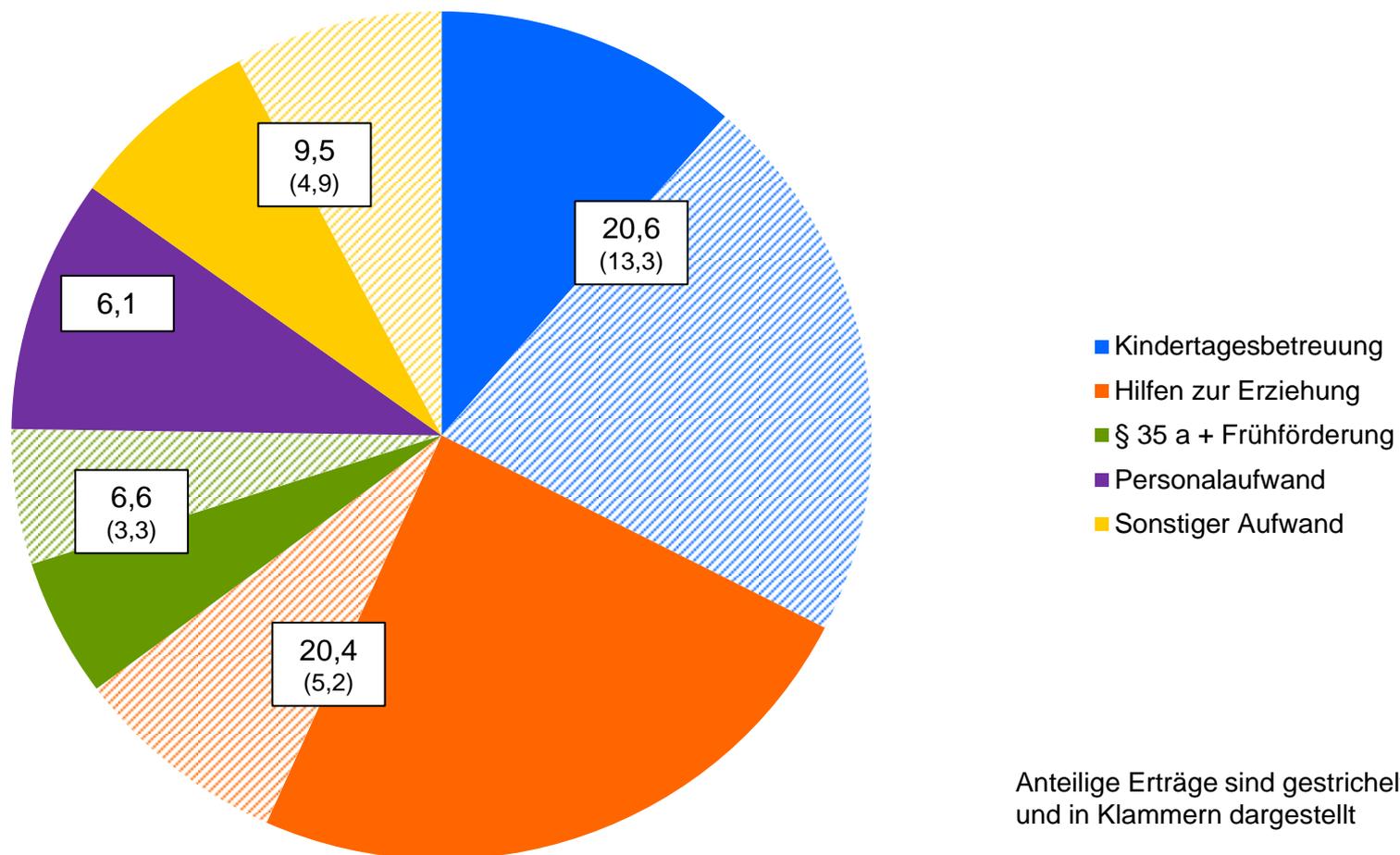
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

Fachbereich Jugend und Familie 63,3 Mio. €



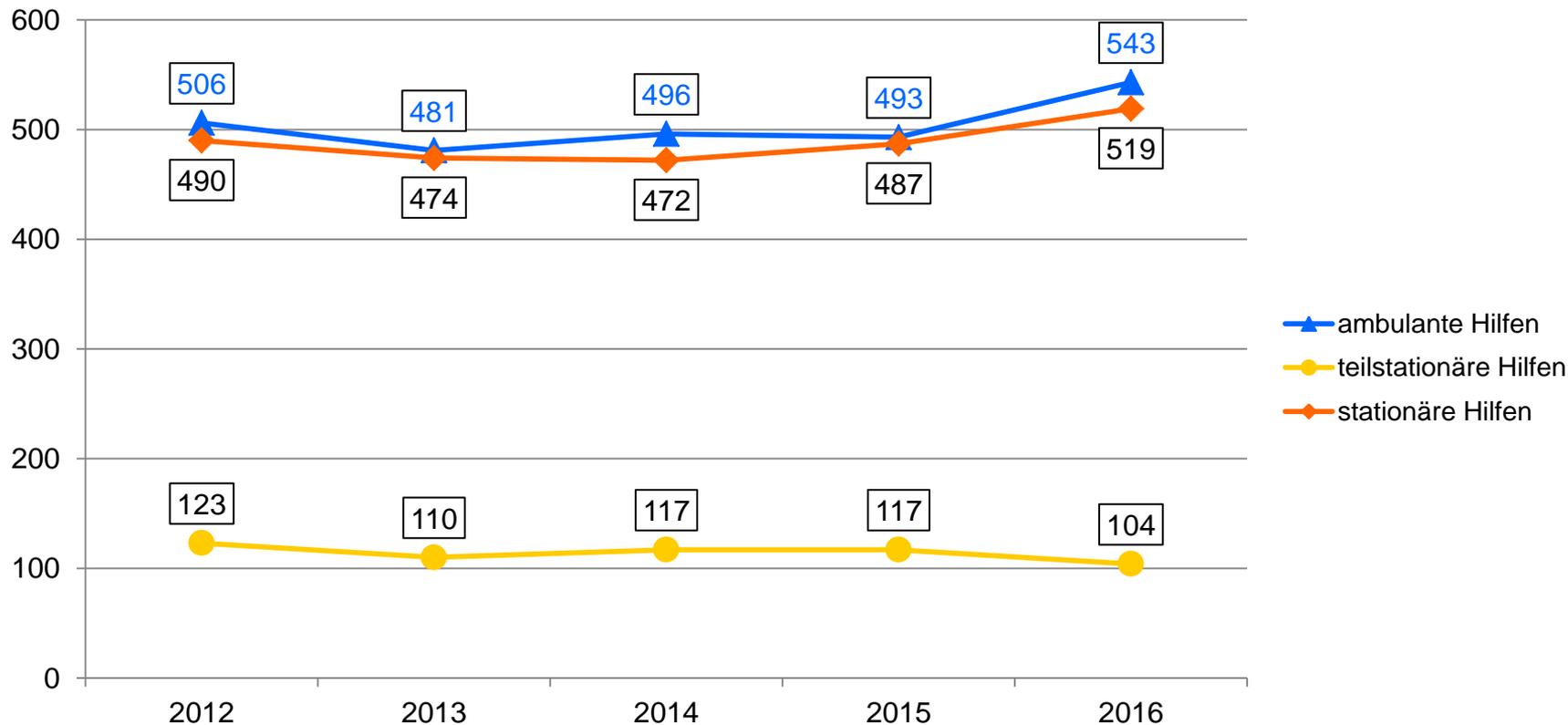


## Aufwendungen des Fachbereiches 3 – Planungen 2016 in Mio. €





## Anzahl der Hilfen zur Erziehung (jährliche Durchschnittswerte)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte

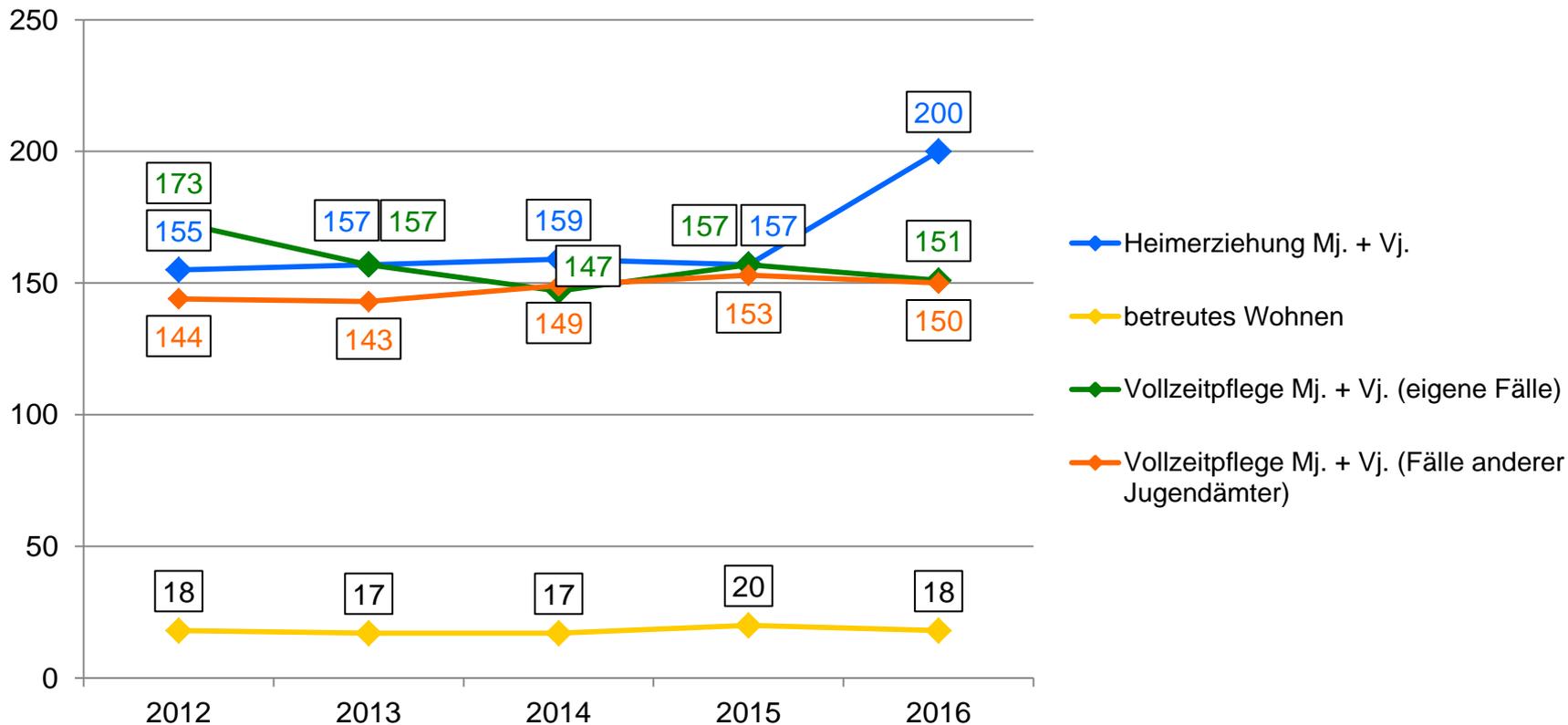


## Hilfen zur Erziehung für minderjährige und junge volljährige Flüchtlinge

	2015 aktuell (30.9.2015)	Kalkulation 2016 (vom 21.8.2015)	
	Fälle	Fälle	Aufwendungen
Heimunterbringungen	13	30	1.352.000
Heimunterbringungen, Volljährige	-	1	44.100
Betreutes Wohnen	-	3	72.000
Betreutes Wohnen, Volljährige	-	1	33.500
Ambulante Hilfen, Volljährige	3	2	22.000
Familienhilfen	13	25	567.100
Inobhutnahmen	75	40	89.900
			2.180.600



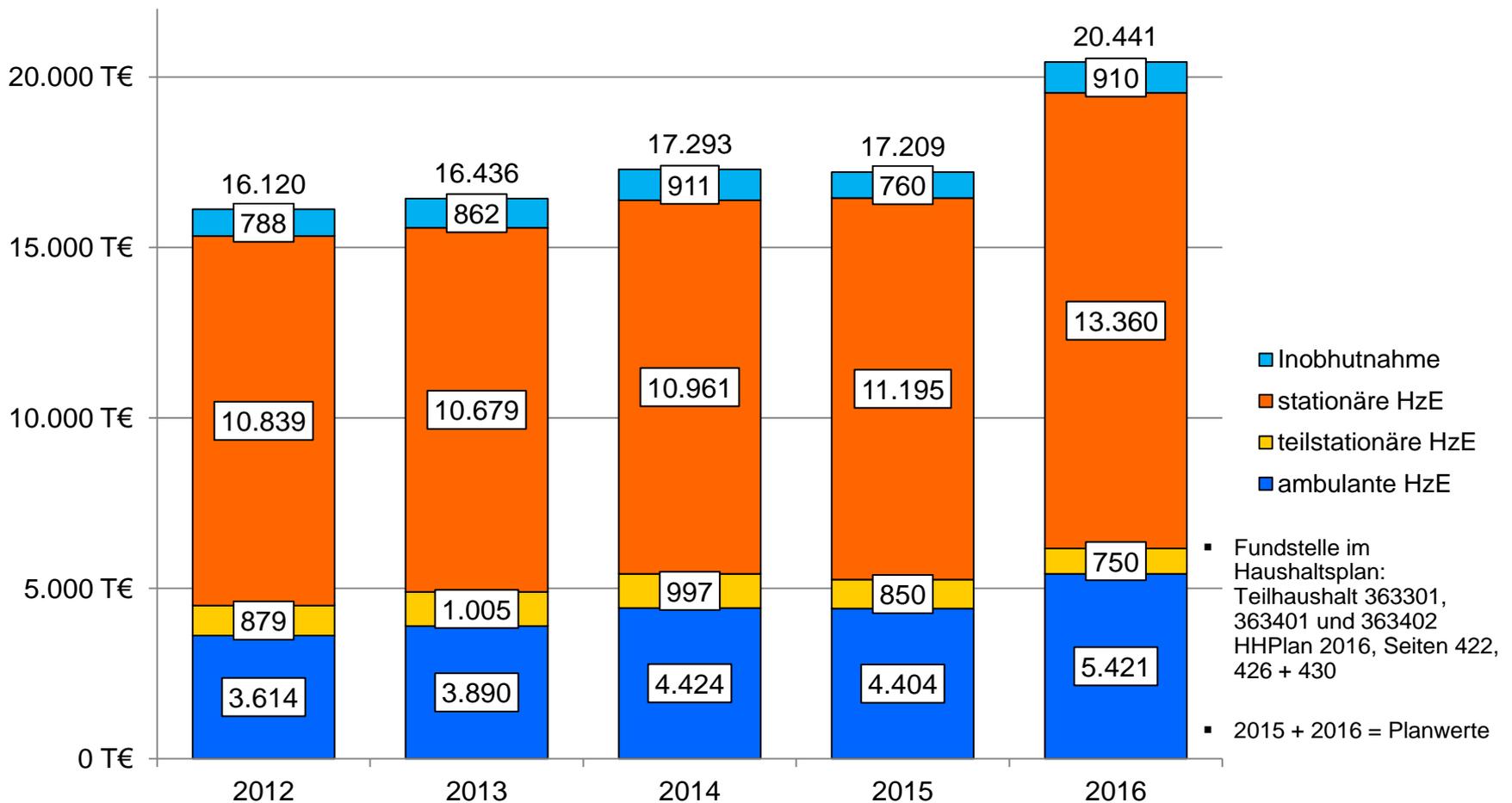
## Anzahl der stationären Hilfen (jährliche Durchschnittswerte)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte



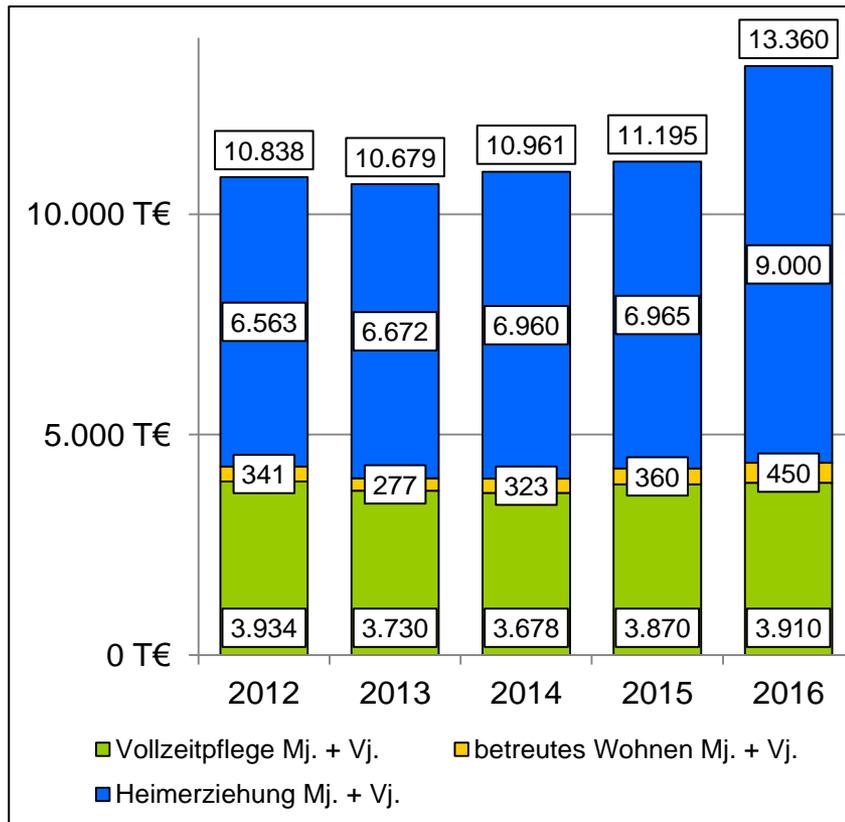
## Aufwendungen für Hilfen zur Erziehung



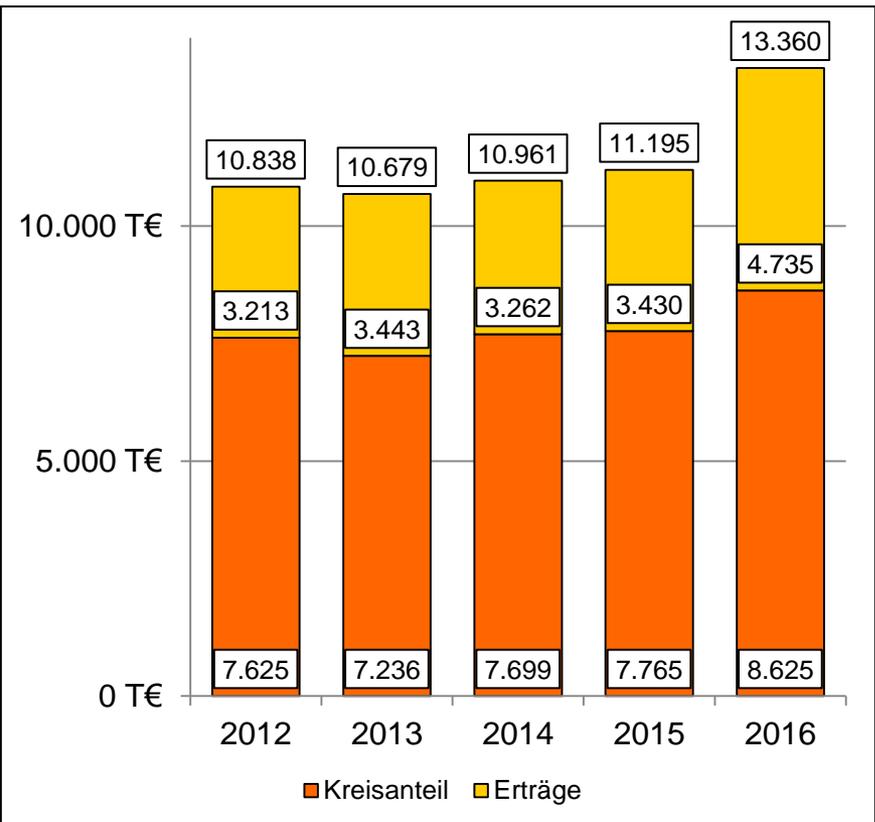


## Aufwendungen und Erträge für stationäre Hilfen

Aufwendungen nach Hilfearten



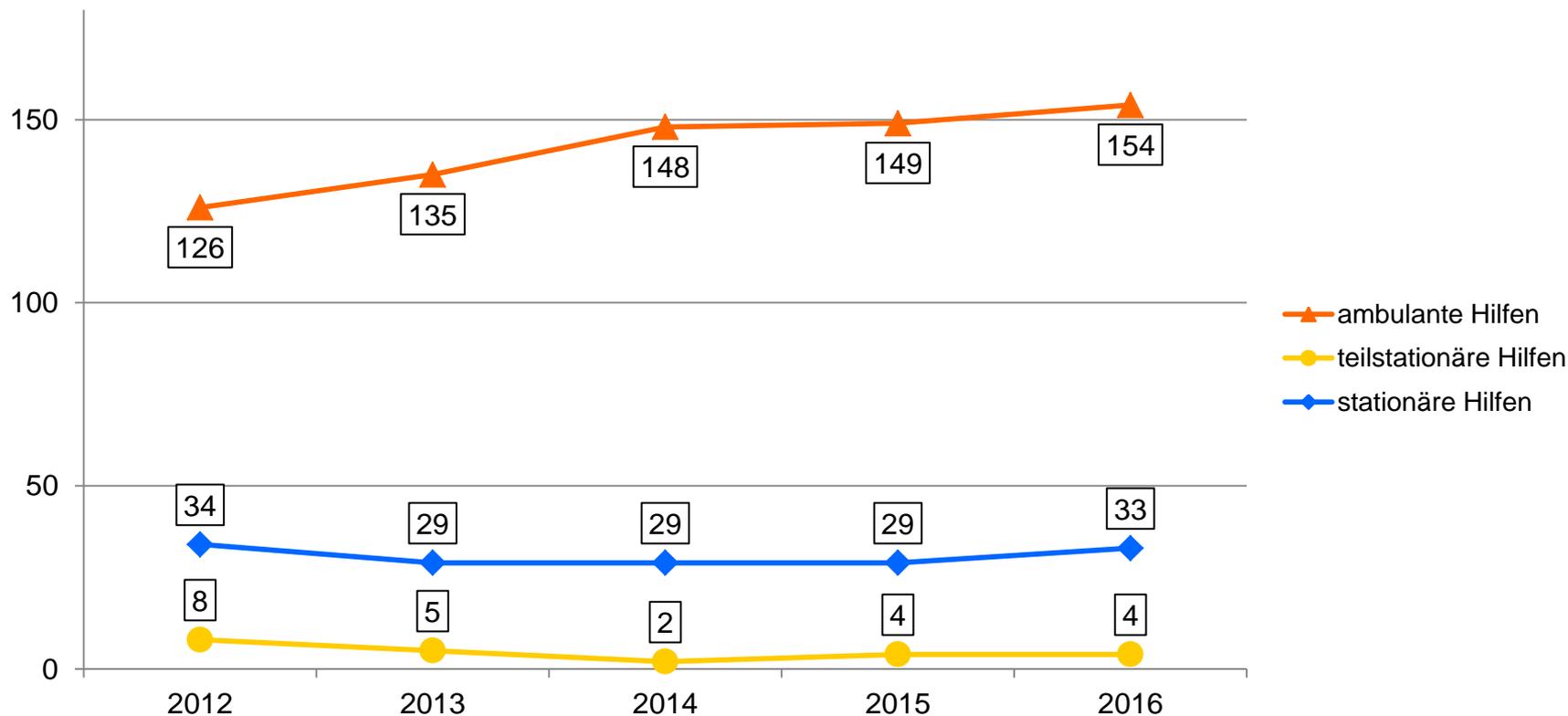
Aufwendungen und Erträge



- Fundstelle im Haushaltsplan: Teilhaushalte 363301 und 363401, HHPlan 2016, Seiten 422, 426
- 2015 + 2016 = Planwerte



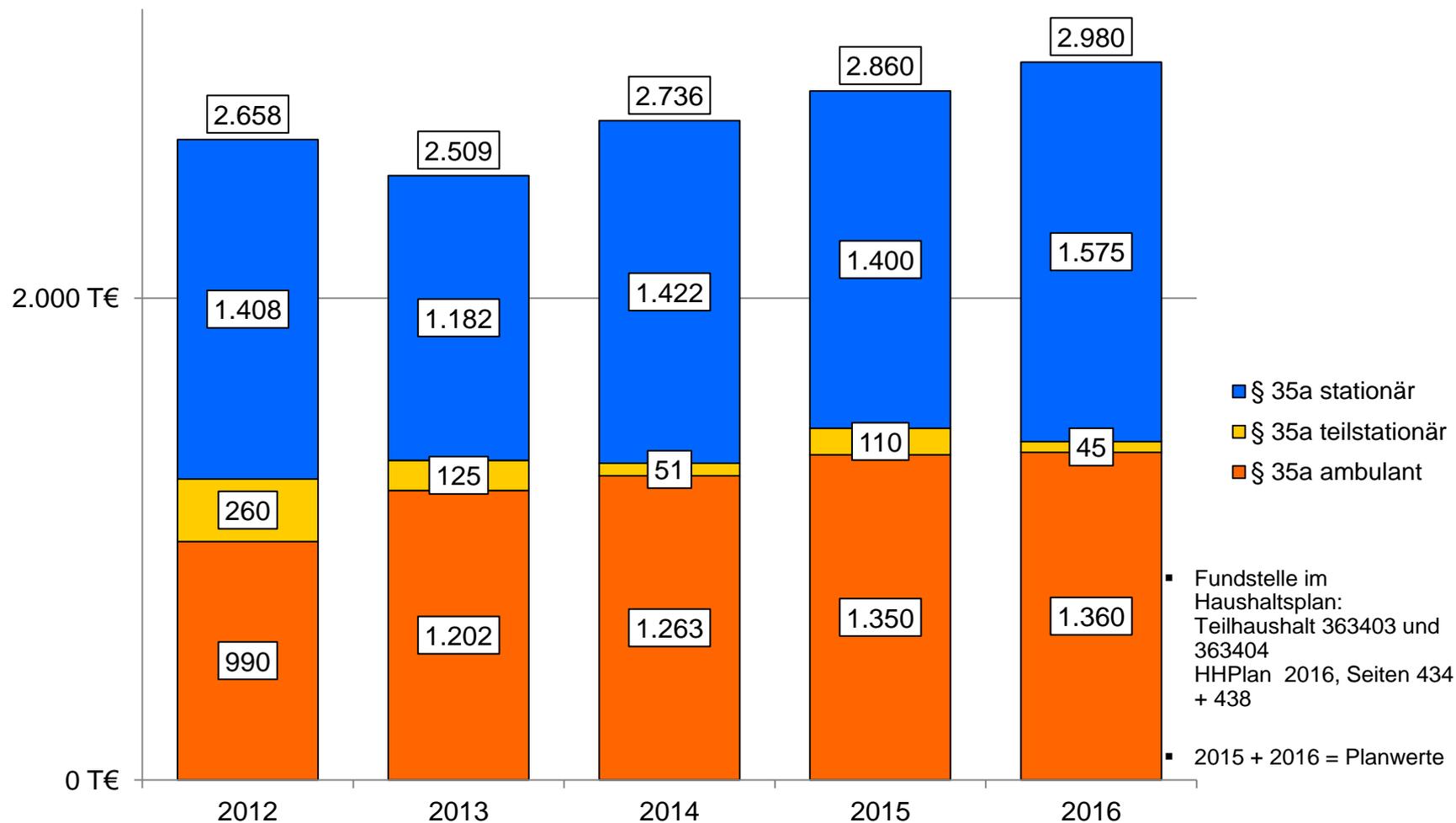
Anzahl der Hilfen nach § 35a KJHG (jährliche Durchschnittswerte)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte

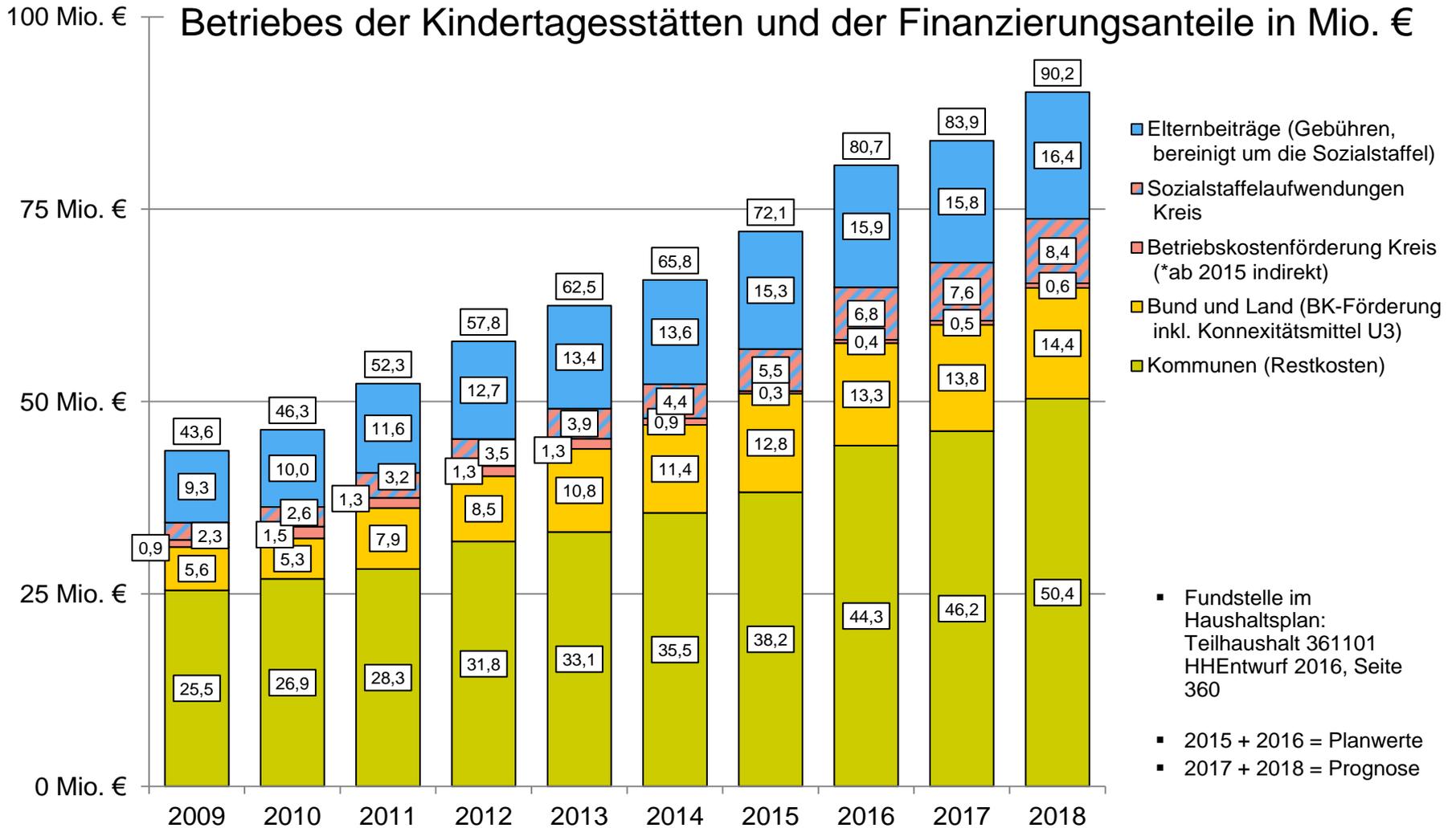


## Aufwendungen für Hilfen nach § 35a KJHG



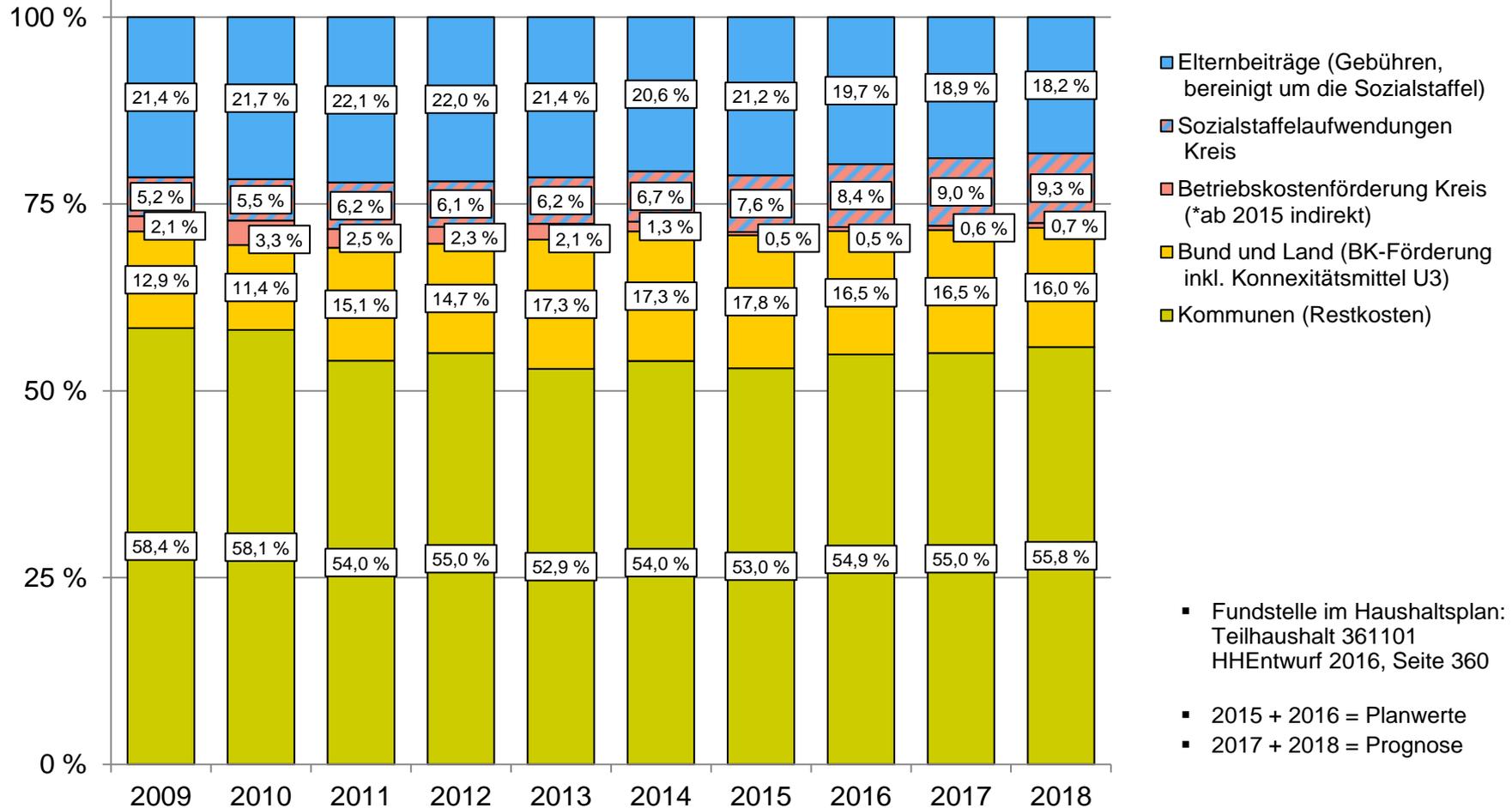


**Entwicklung der Aufwendungen bei der Finanzierung des laufenden Betriebes der Kindertagesstätten und der Finanzierungsanteile in Mio. €**



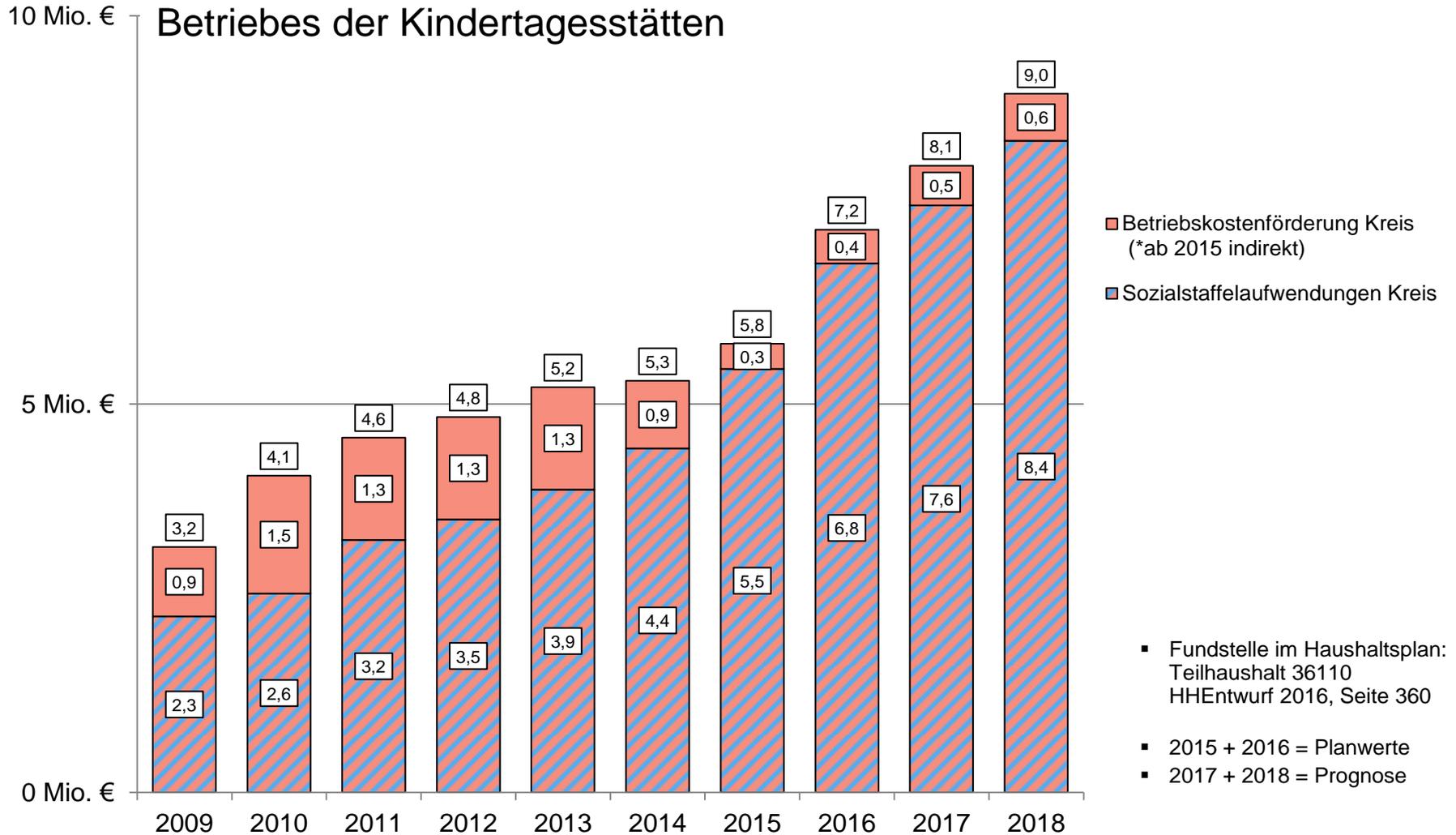


### Entwicklung der Aufwendungen bei der Finanzierung des laufenden Betriebes der Kindertagesstätten und der Finanzierungsanteile in %





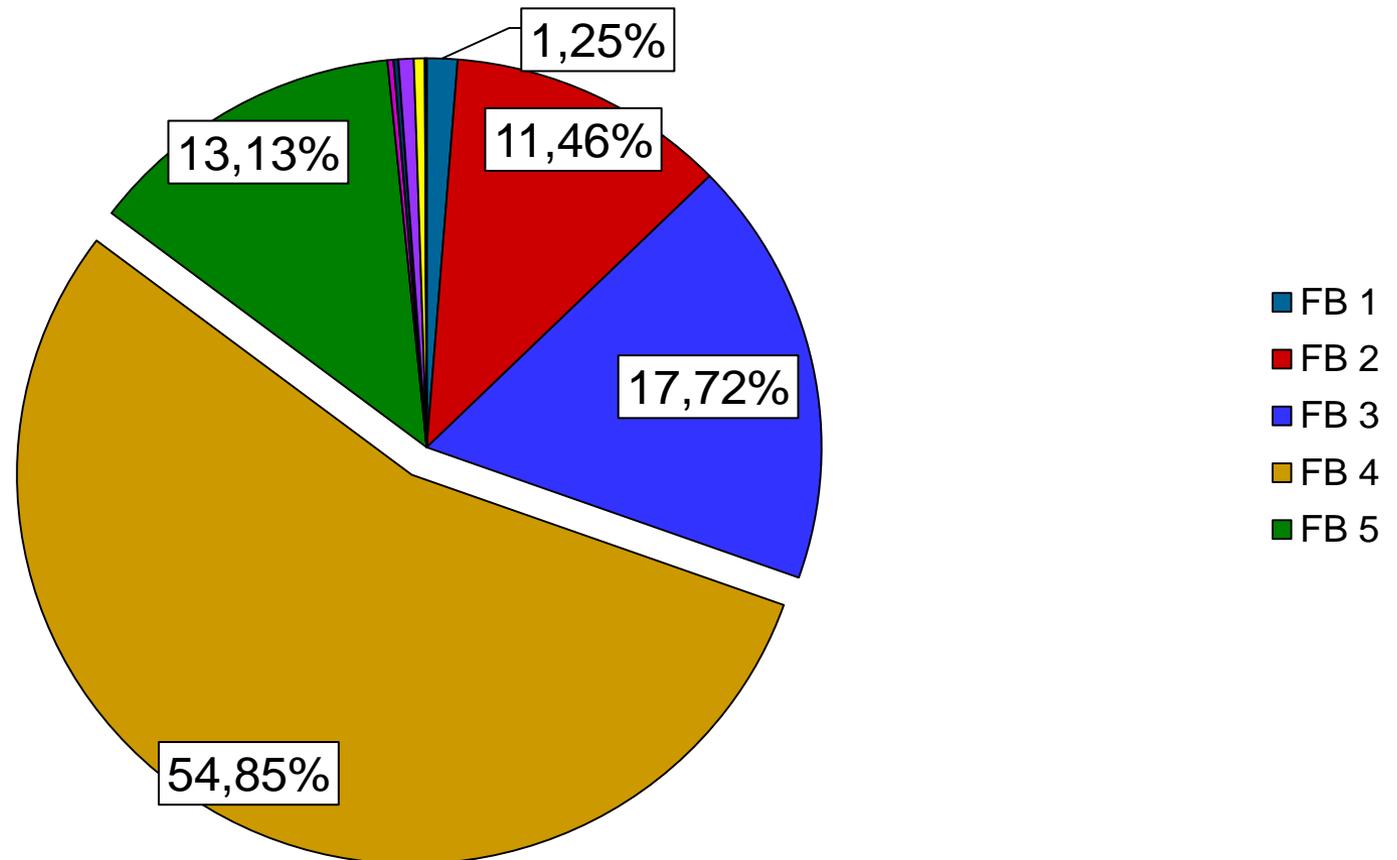
### Aufwendungen des Kreises zur Finanzierung des laufenden Betriebes der Kindertagesstätten





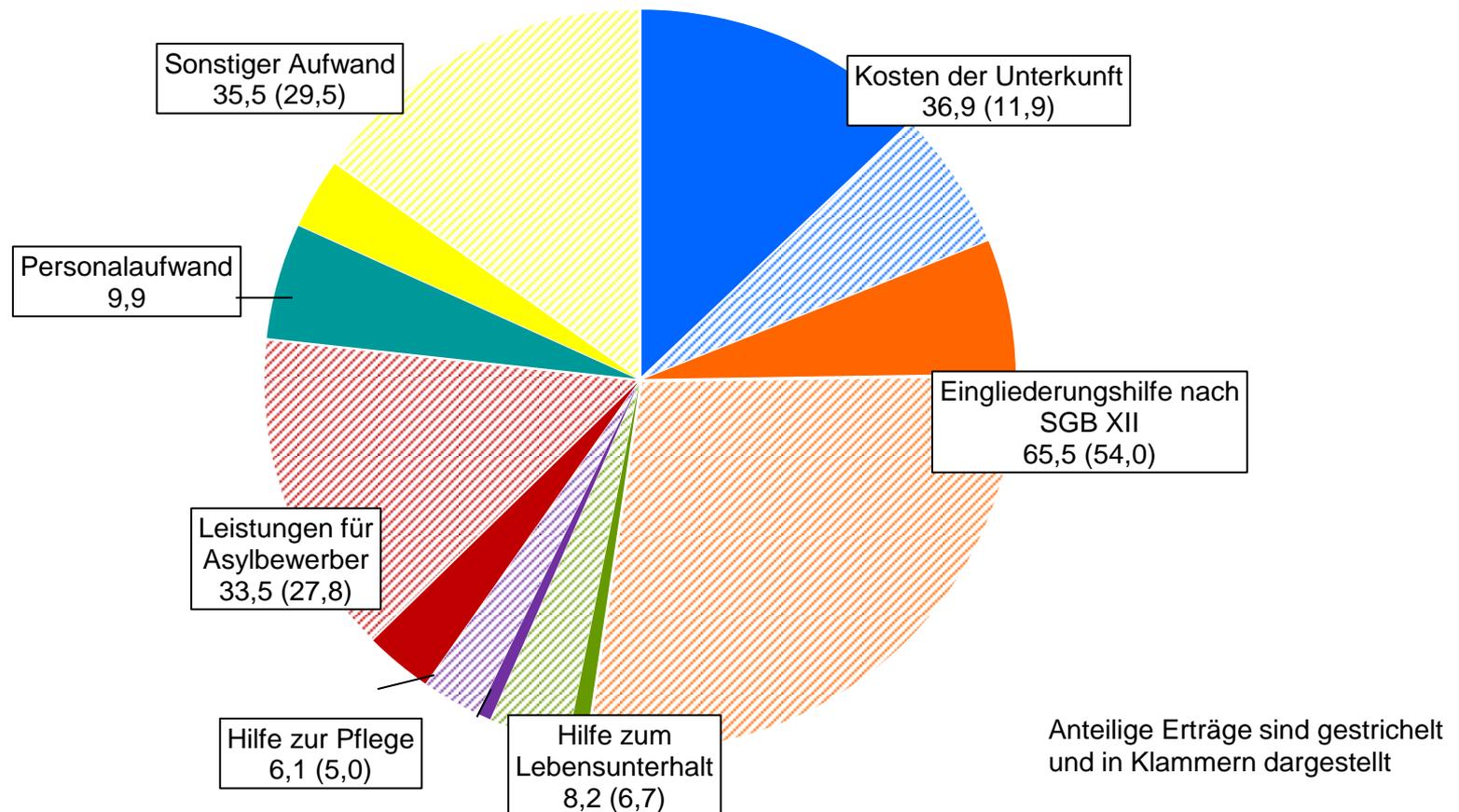
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

**Fachbereich Soziales, Arbeit und Gesundheit (inkl. Jobcenter) 195,8 Mio. €**



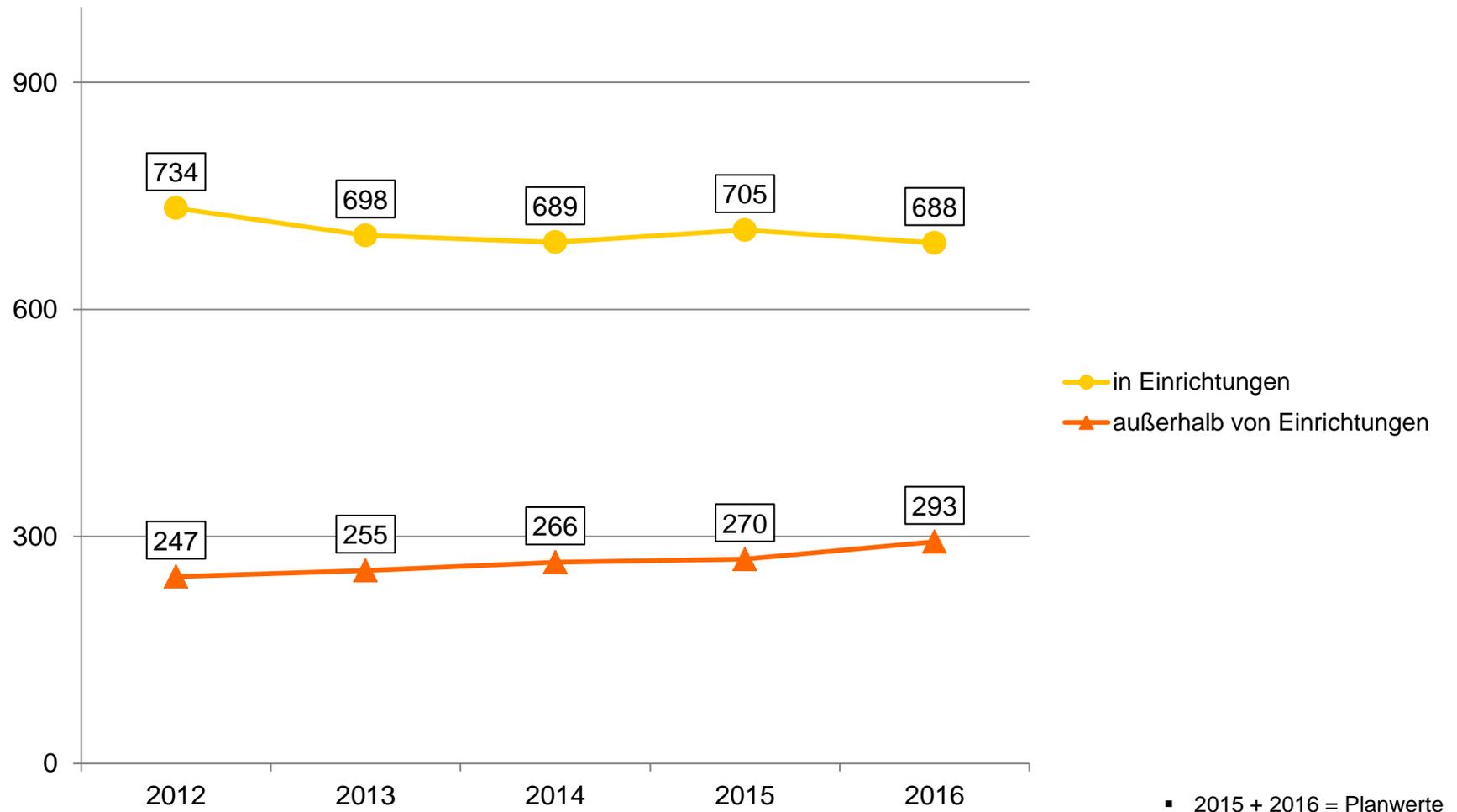


Aufwendungen des Fachbereiches 4 – Planungen 2016 in Mio. €



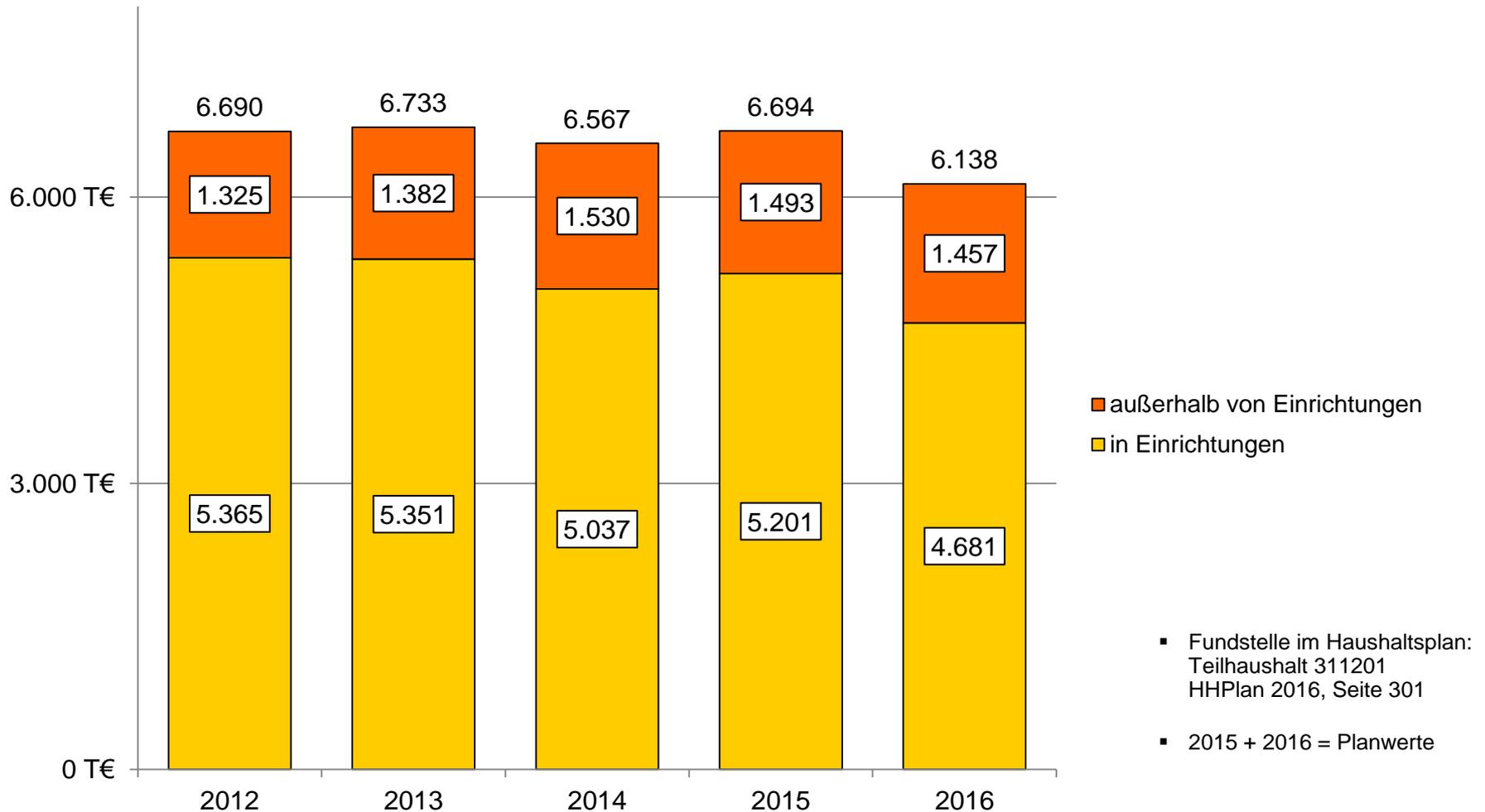


## Fallzahlen der Hilfe zur Pflege (SGB XII)



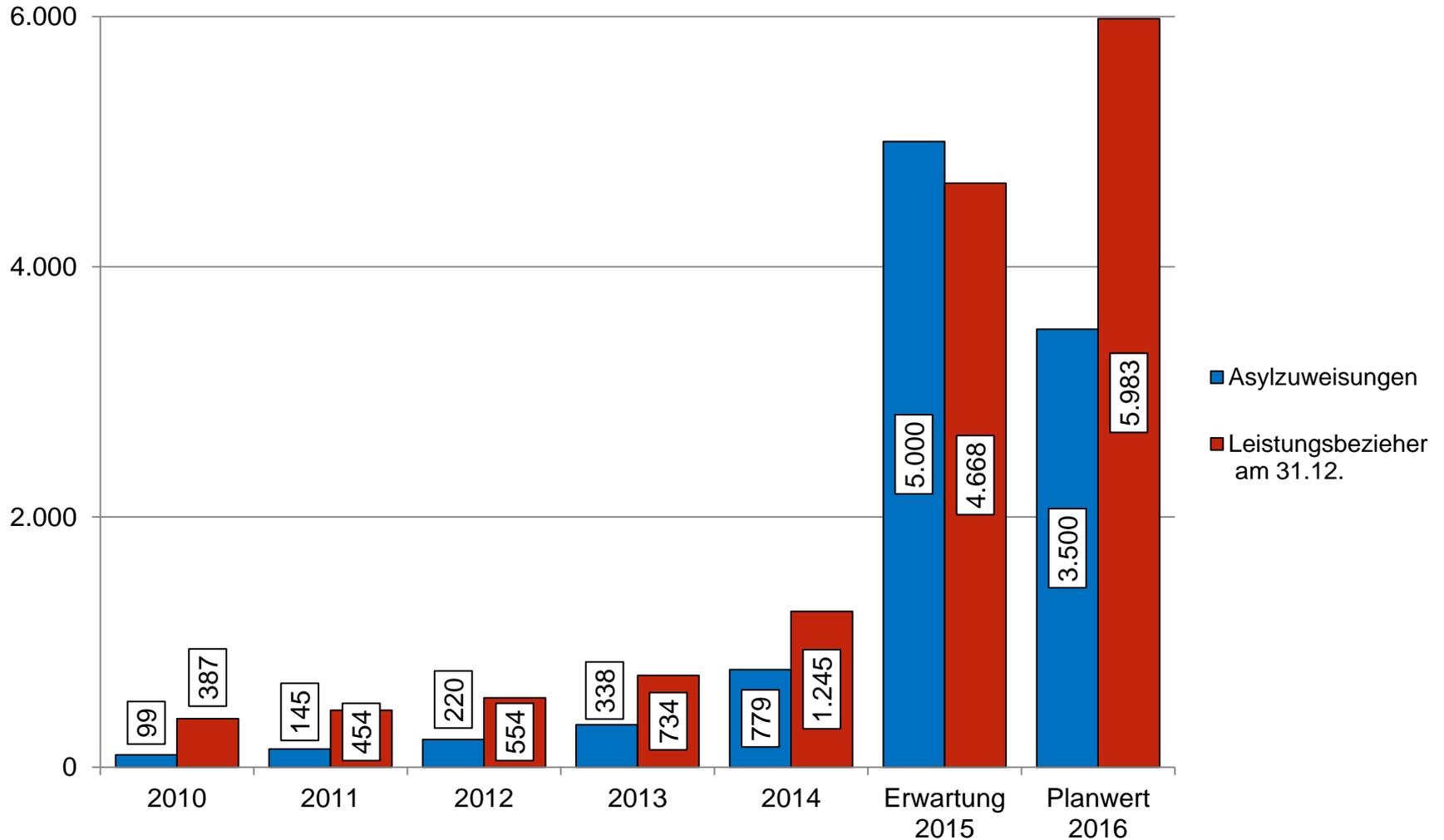


## Aufwendungen der Hilfe zur Pflege (SGB XII)



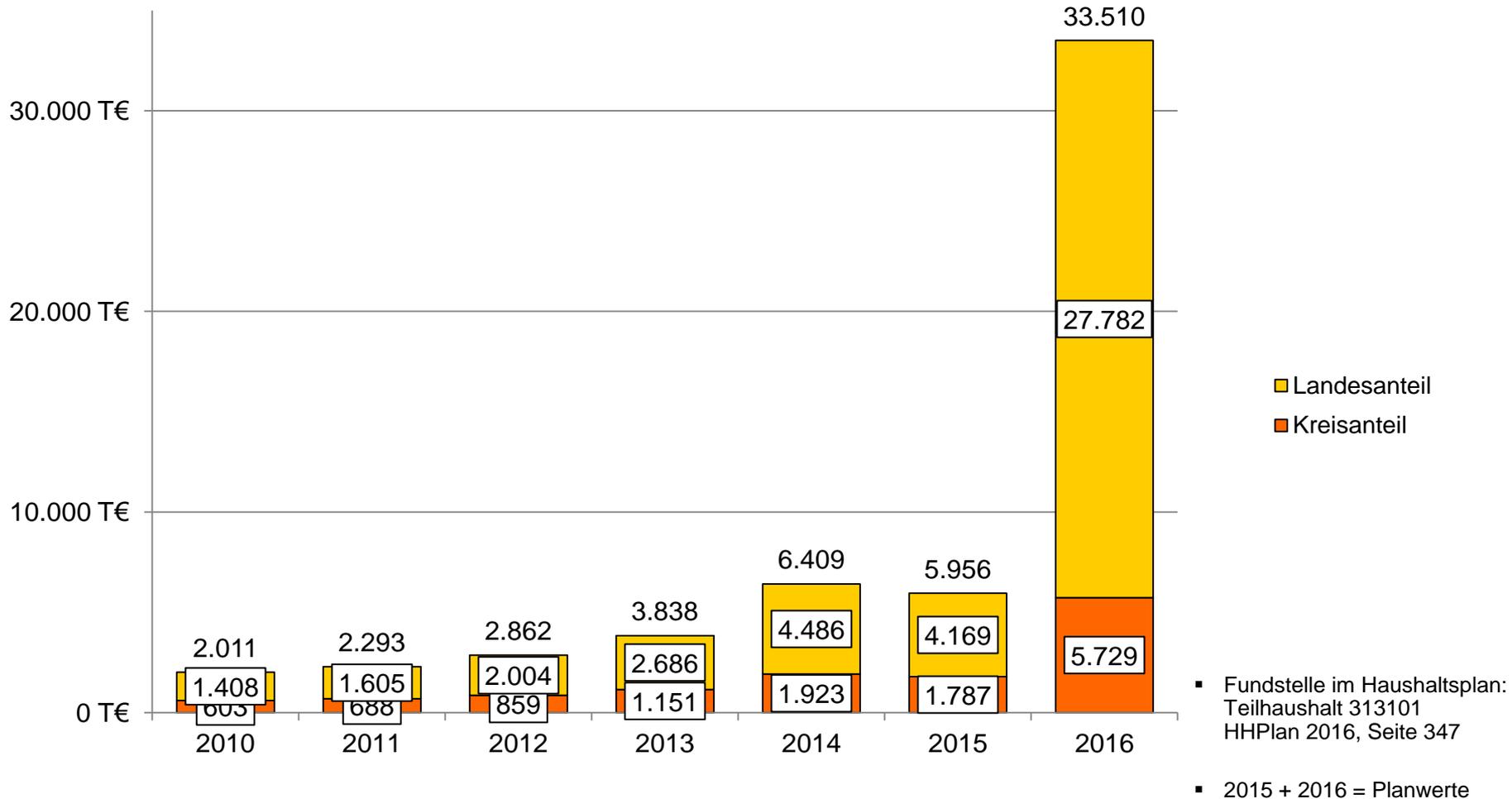


## Asylzuweisungen und Leistungsbezieher nach dem AsylbLG



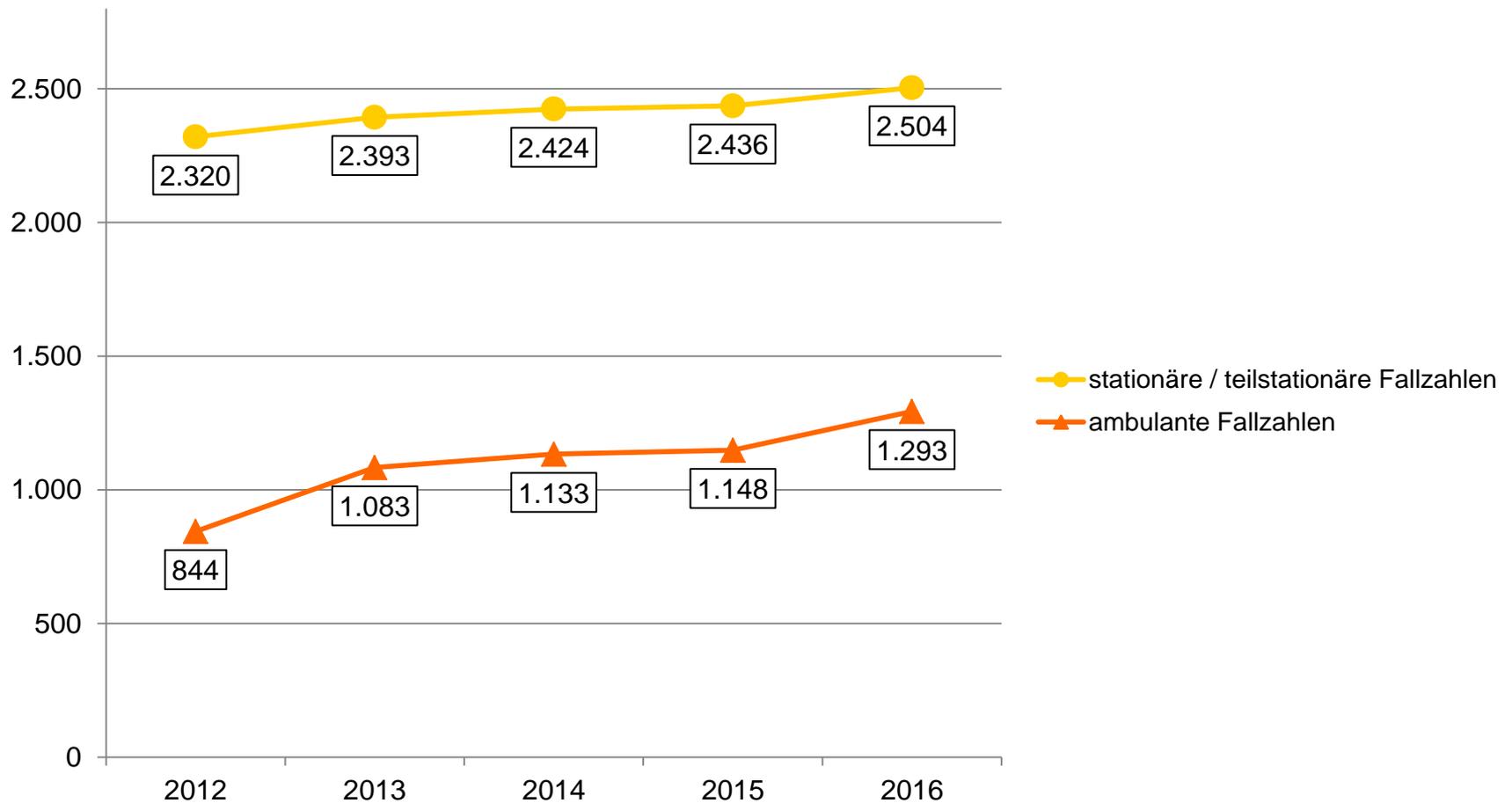


## Aufwendungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)





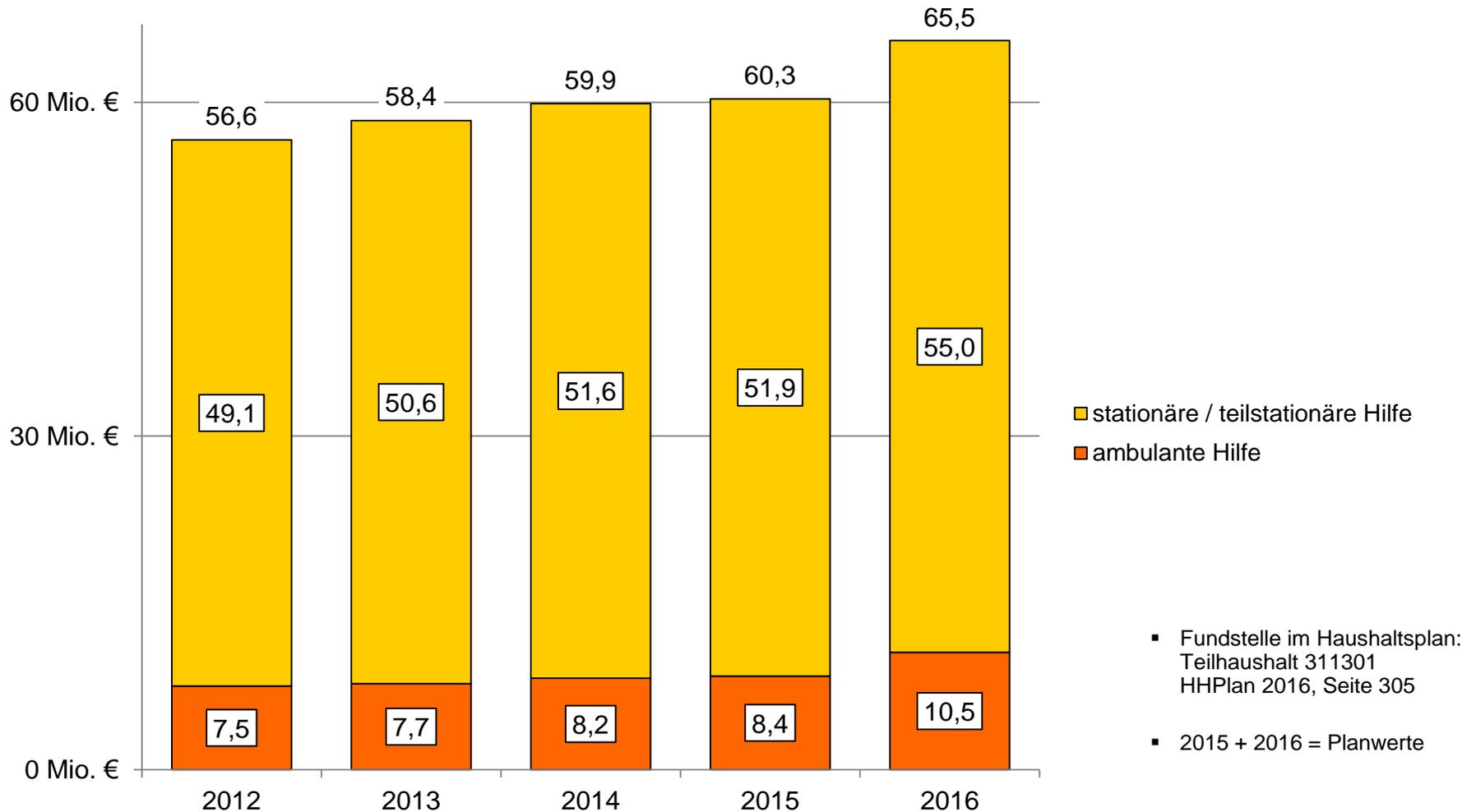
## Fallzahlen der Eingliederungshilfe (SGB XII)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte

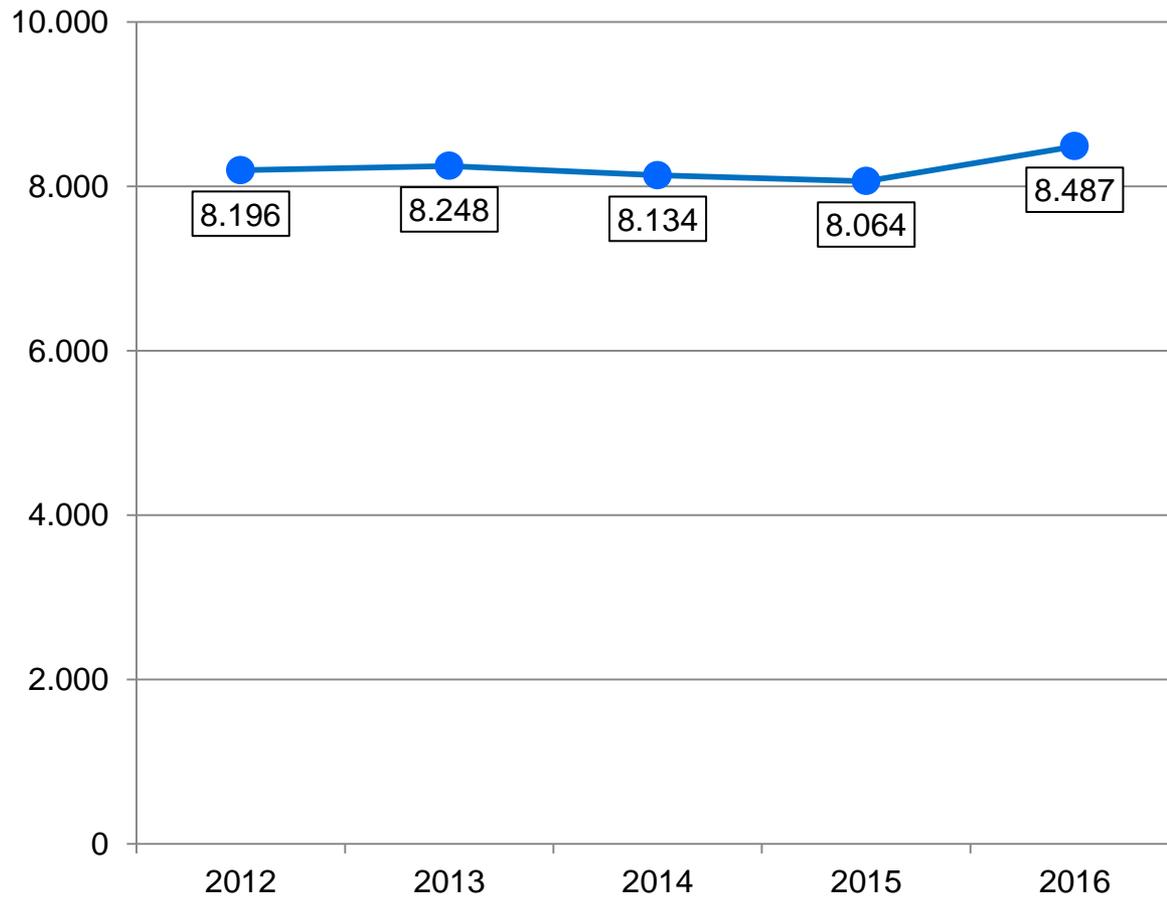


Aufwendungen der Eingliederungshilfe (SGB XII) in Mio. €





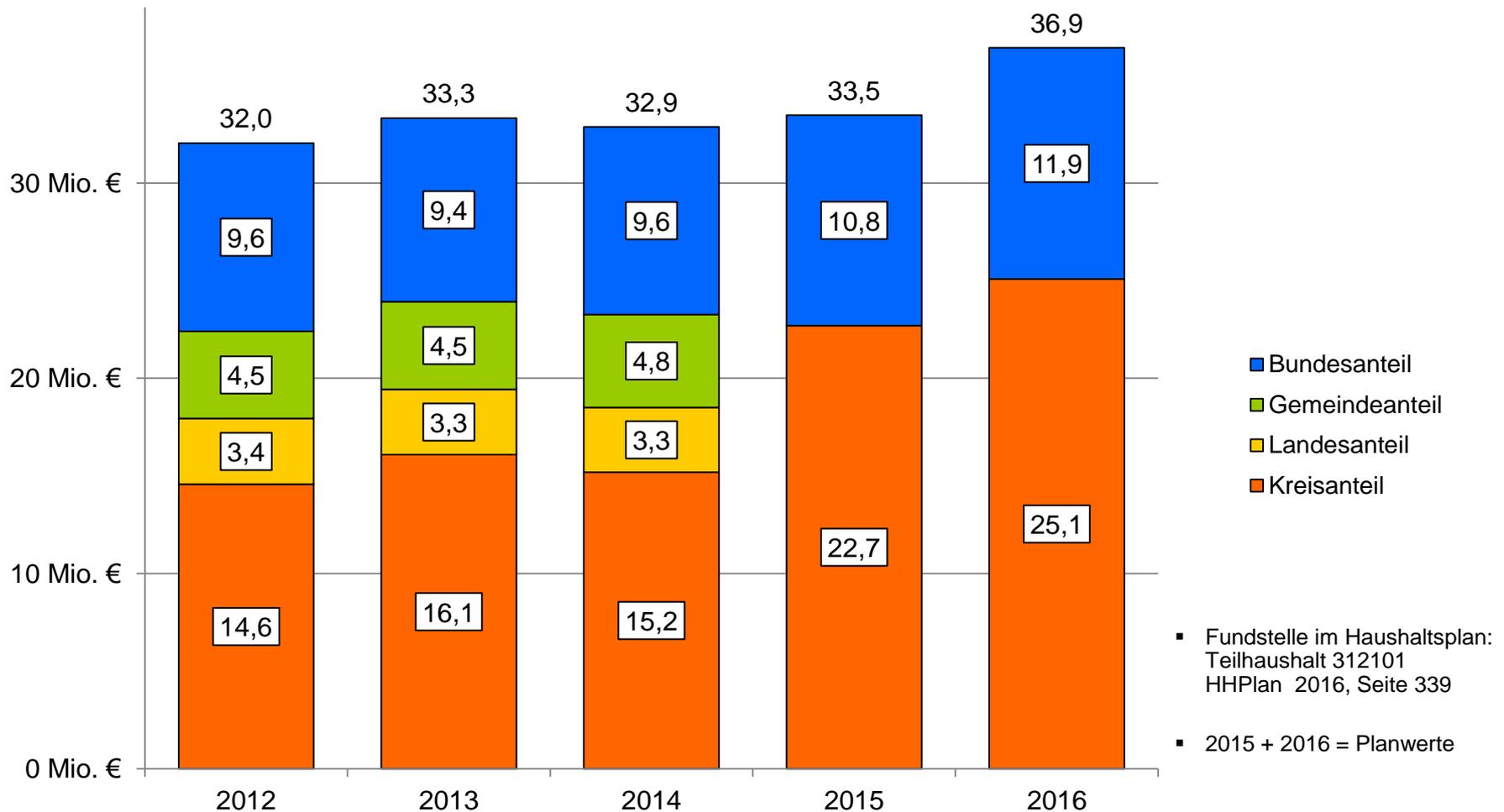
## Anzahl der Bedarfsgemeinschaften (SGB II)



▪ 2015 + 2016 = Planwerte



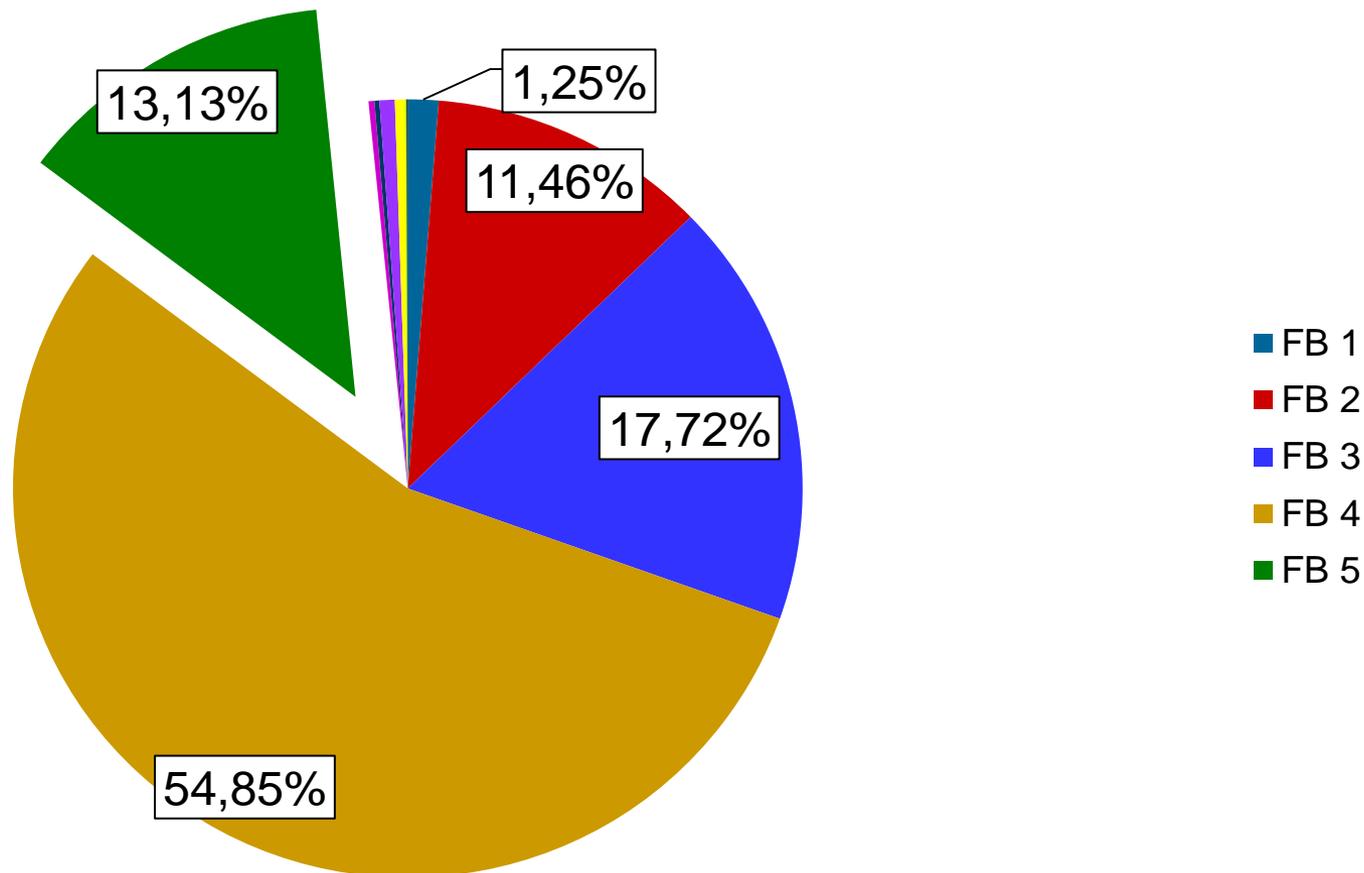
## Aufwendungen der Kosten der Unterkunft (SGB II) in Mio. €





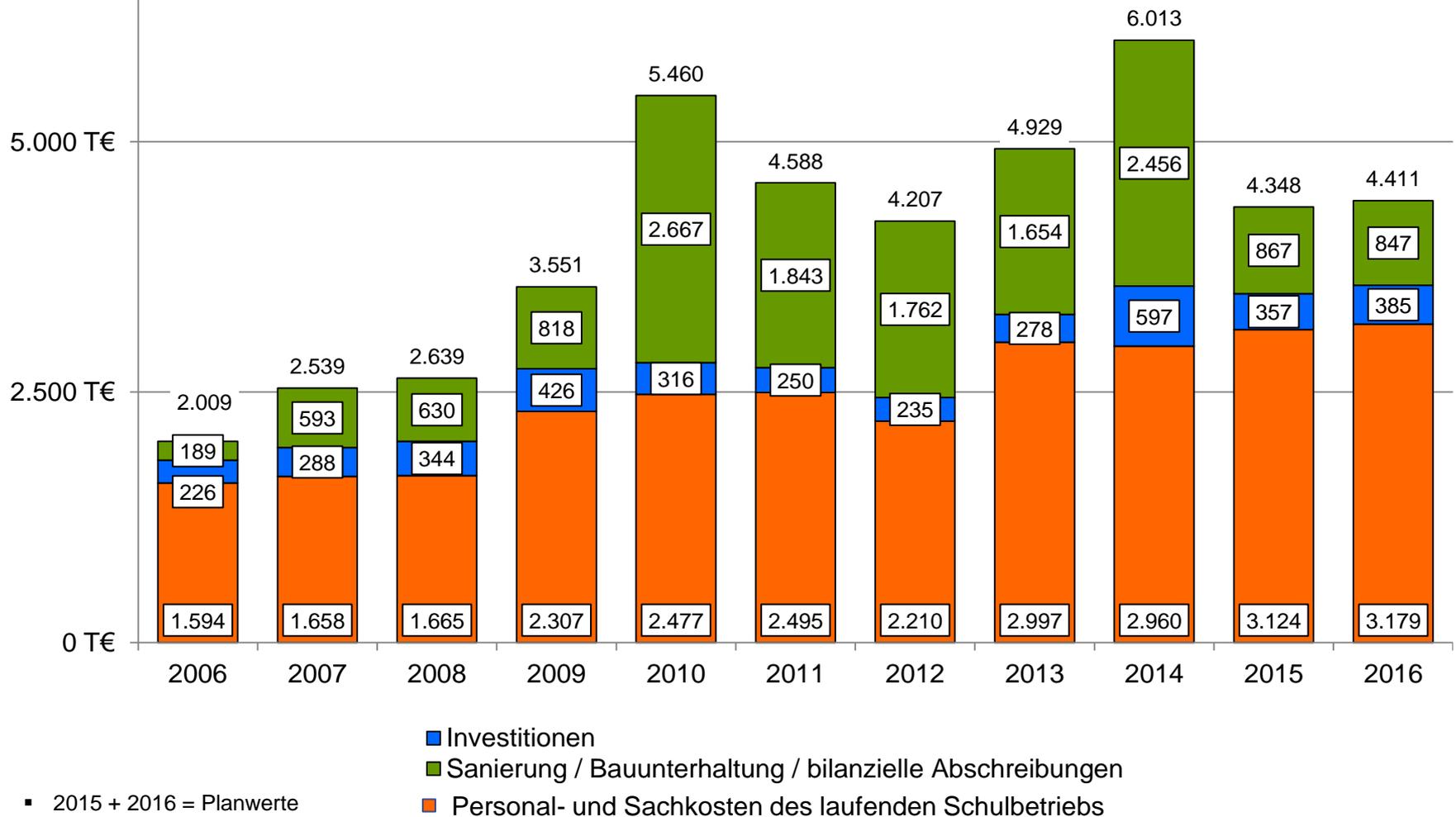
Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

**Fachbereich Regionalentwicklung, Bauen und Schule 46,9 Mio. €**



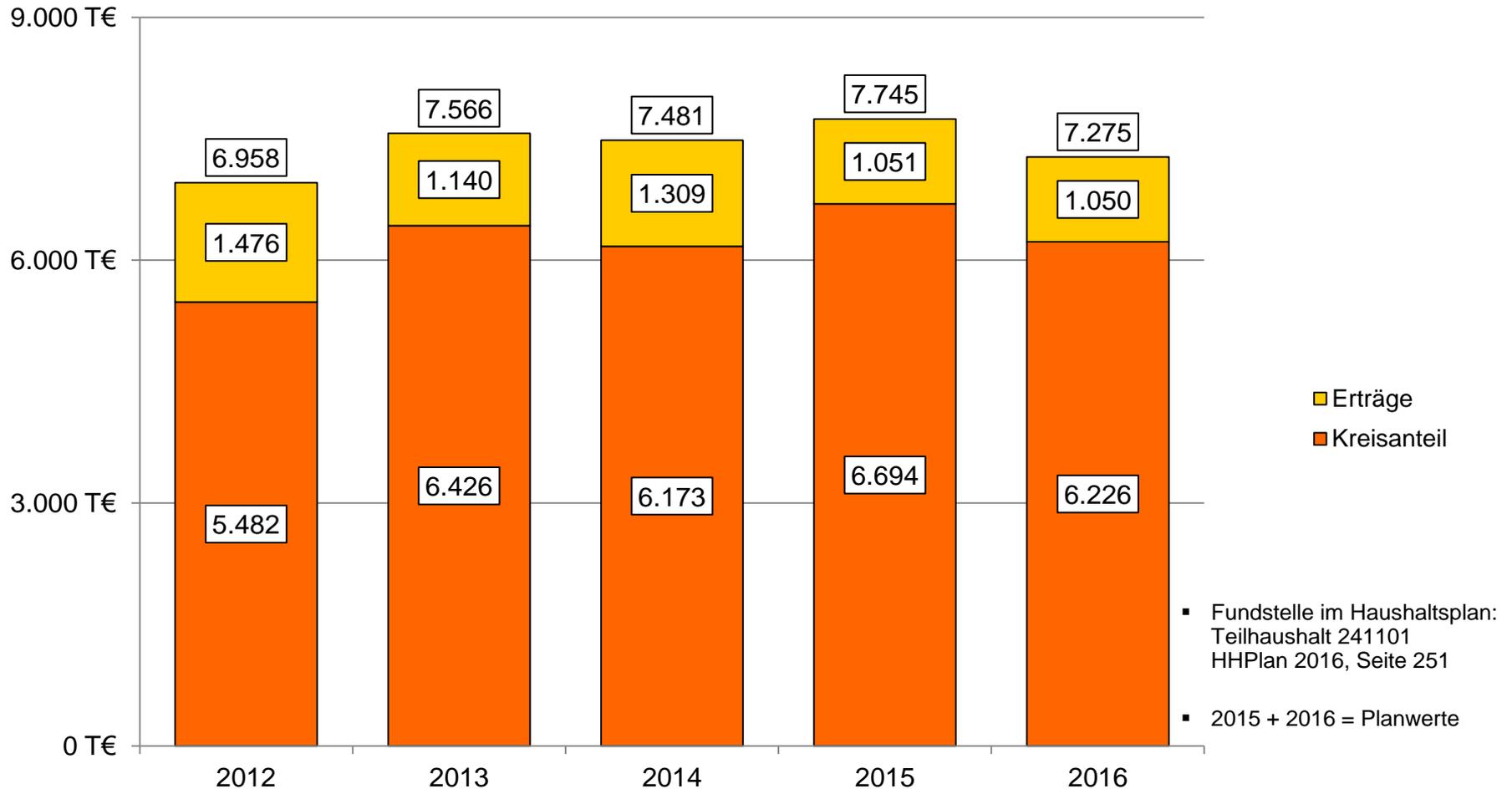


## Zuschussbedarfe Berufliche Schulen



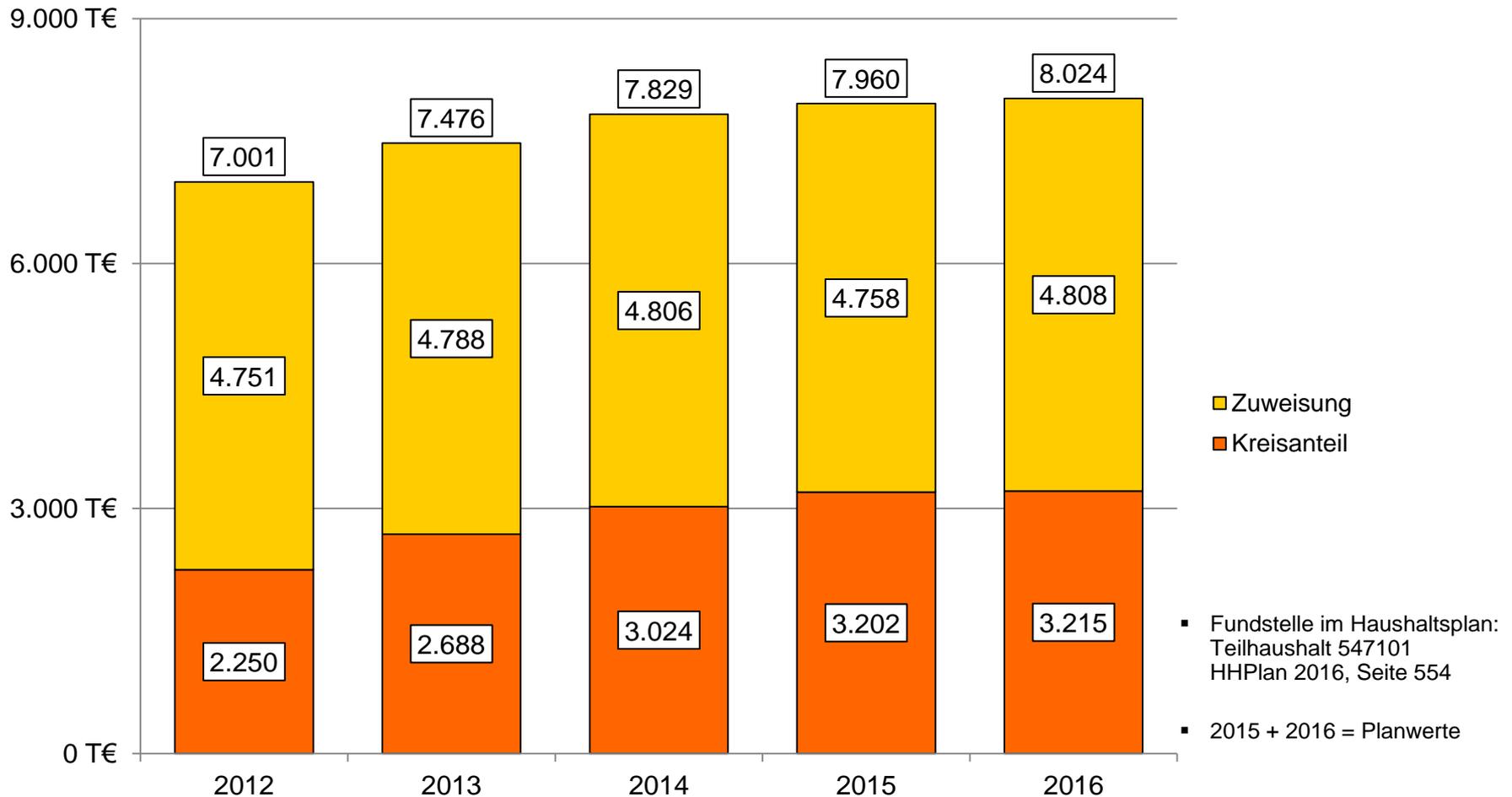


## Schülerbeförderung



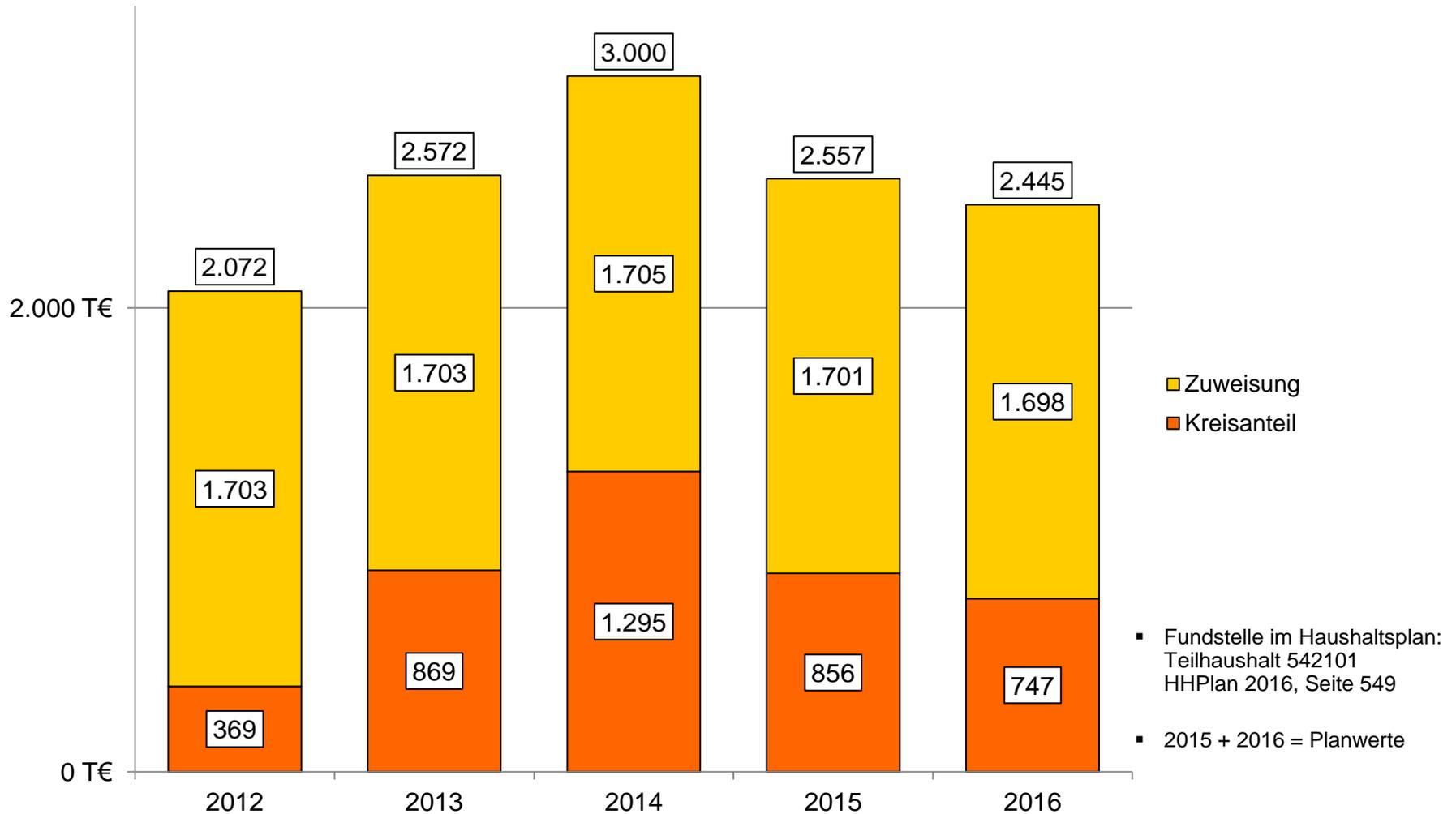


## Förderung des ÖPNV



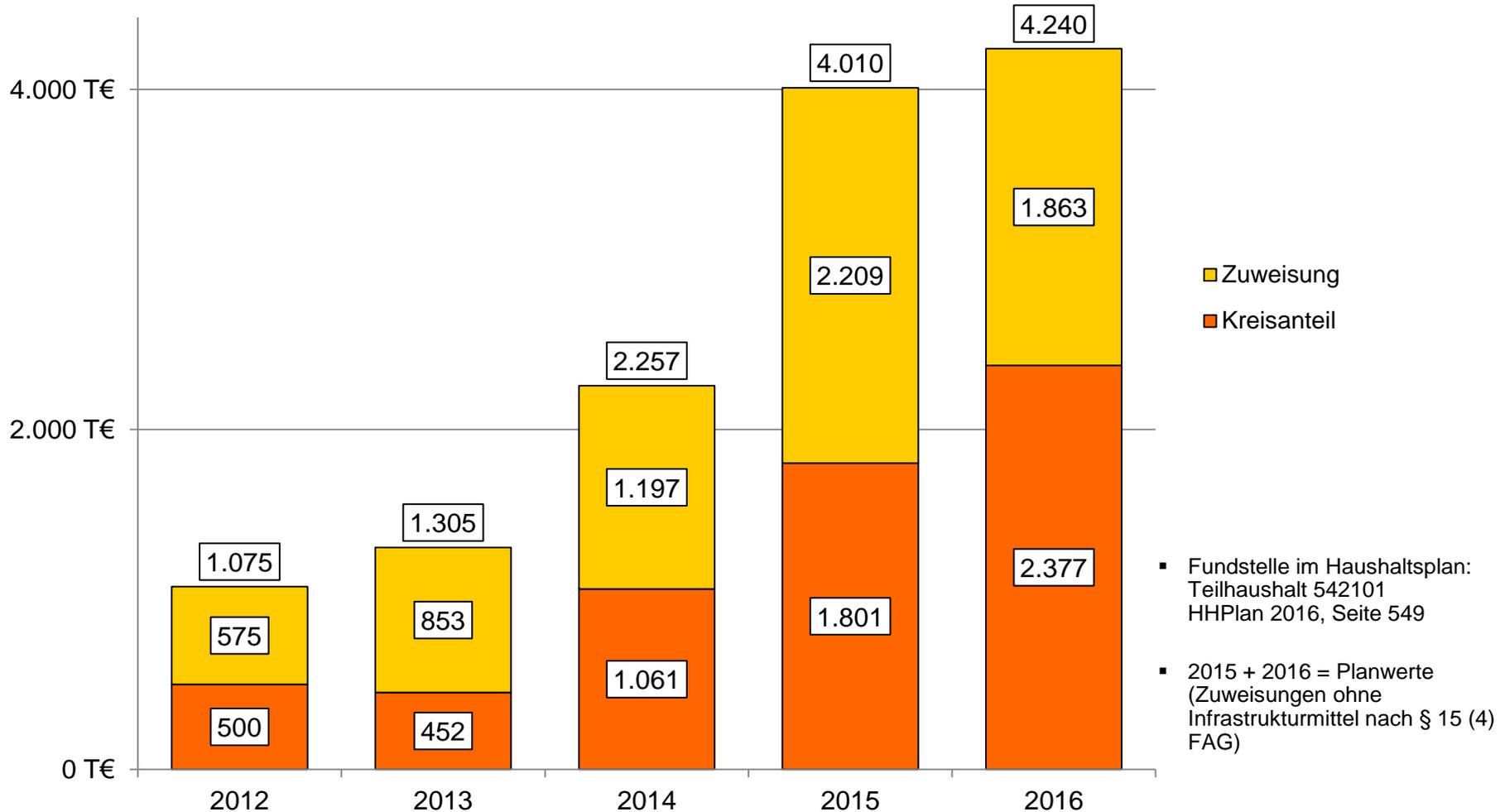


## Unterhaltung der Kreisstraßen



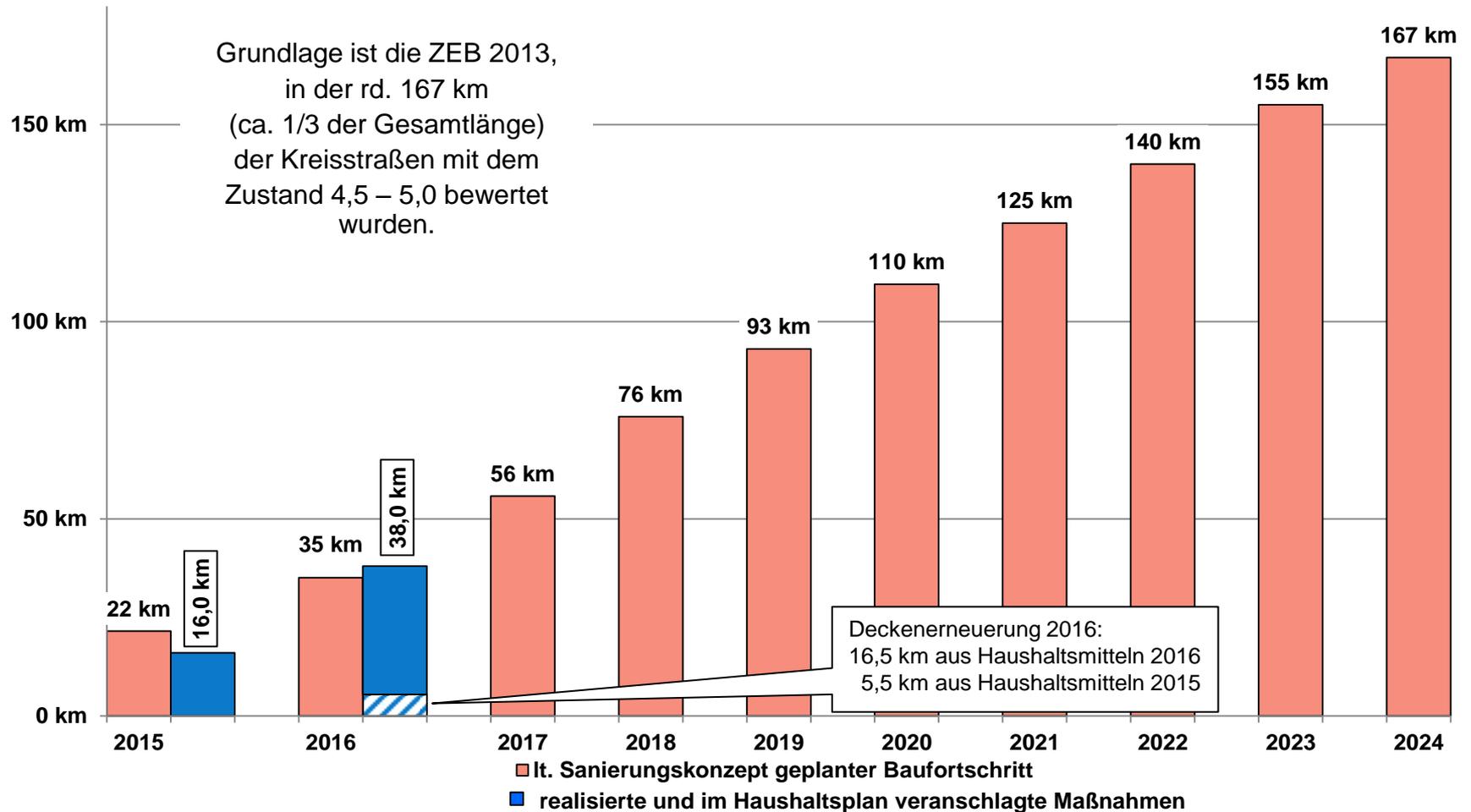


## Mittel für Deckenerneuerungen





## Sanierungskonzept für Deckenerneuerungen auf Kreisstraßen





## Deckenerneuerungen 2015 - 2017

### 2015

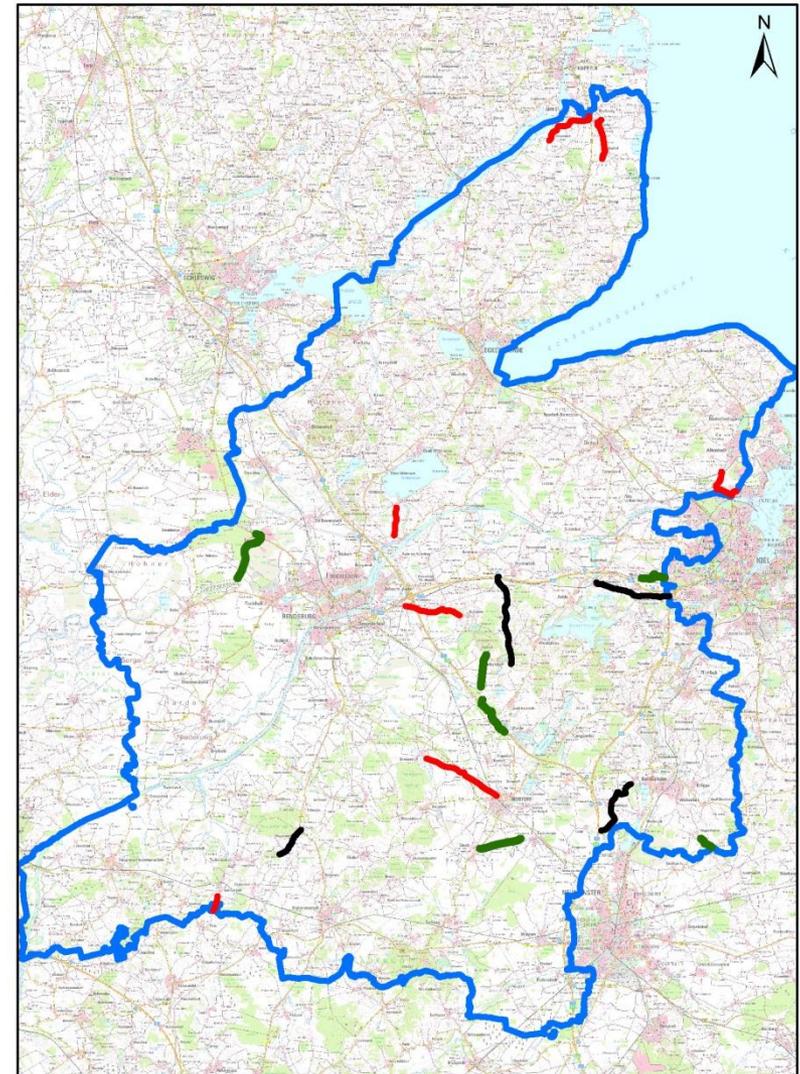
- K 44, B 77 StOüpl (Hohn)
- K 3, Melsdorf – Kreisgrenze
- K 41, L 255 – Kleinvollstedt
- K 41, Kleinvollstedt – L 48
- K 46, Timmaspe – Gnutz
- K 8, Negenharrie – Kreisgrenze

### 2016

- K 77, Karlsburg – Winnemak
- K 63, Karby – Dörphof
- K 19, Knoop – Kreisgrenze
- K 2, Bünsdorf – L 42
- K 30, Schülldorf – Haßmoor  
(Maßnahme aus 2015)
- K 45, Nortorf – Brammer
- K 85, Beringstedt – Kreisgrenze  
(Maßnahme aus 2015)

### 2017

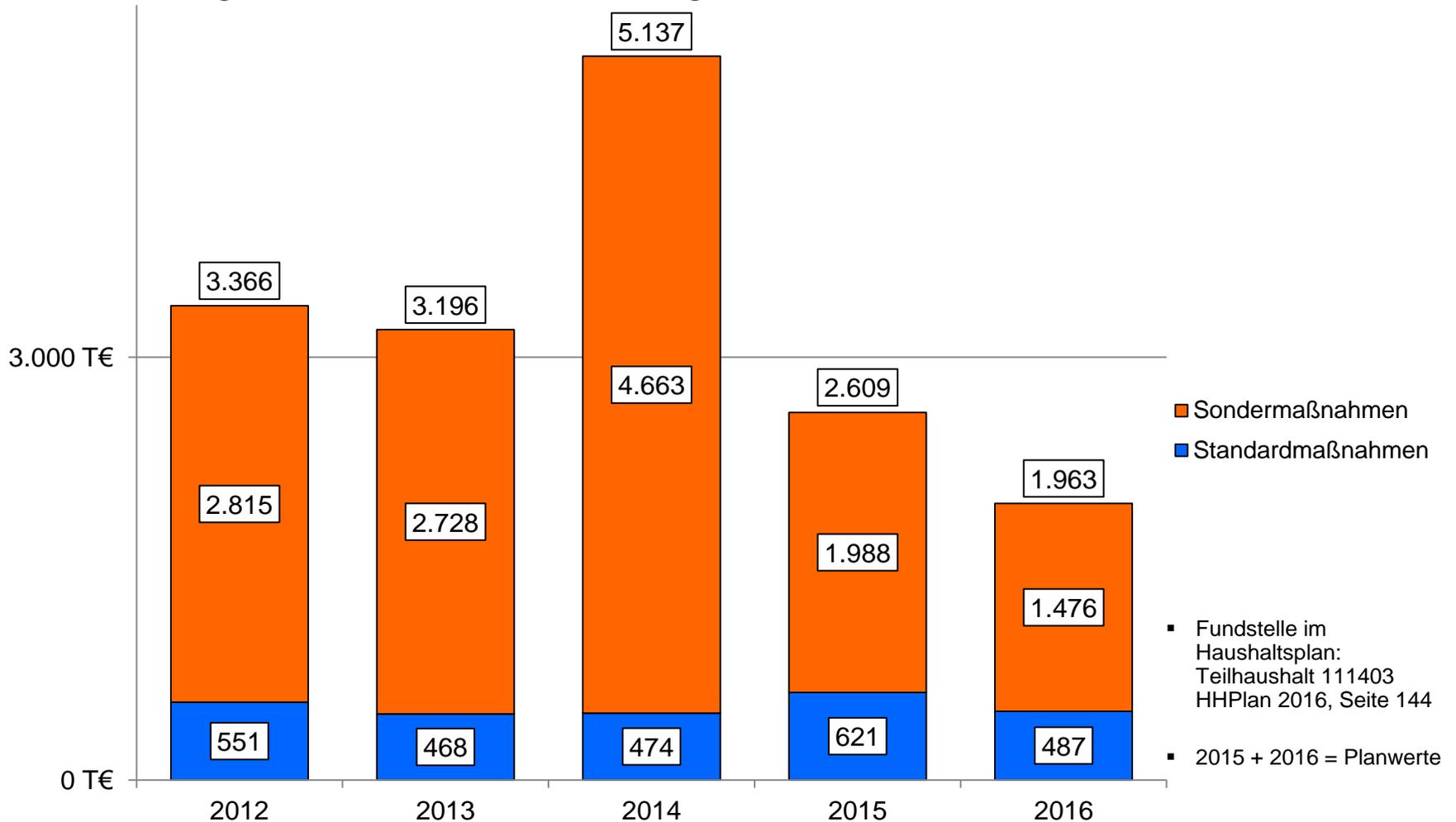
- K 67, L 255 – Kronsburg
- K 93, Achterwehr – Kreisgrenze
- K 71, Loop – Bordesholm
- K 82, Barlohe - Mückenbusch



1:400.000

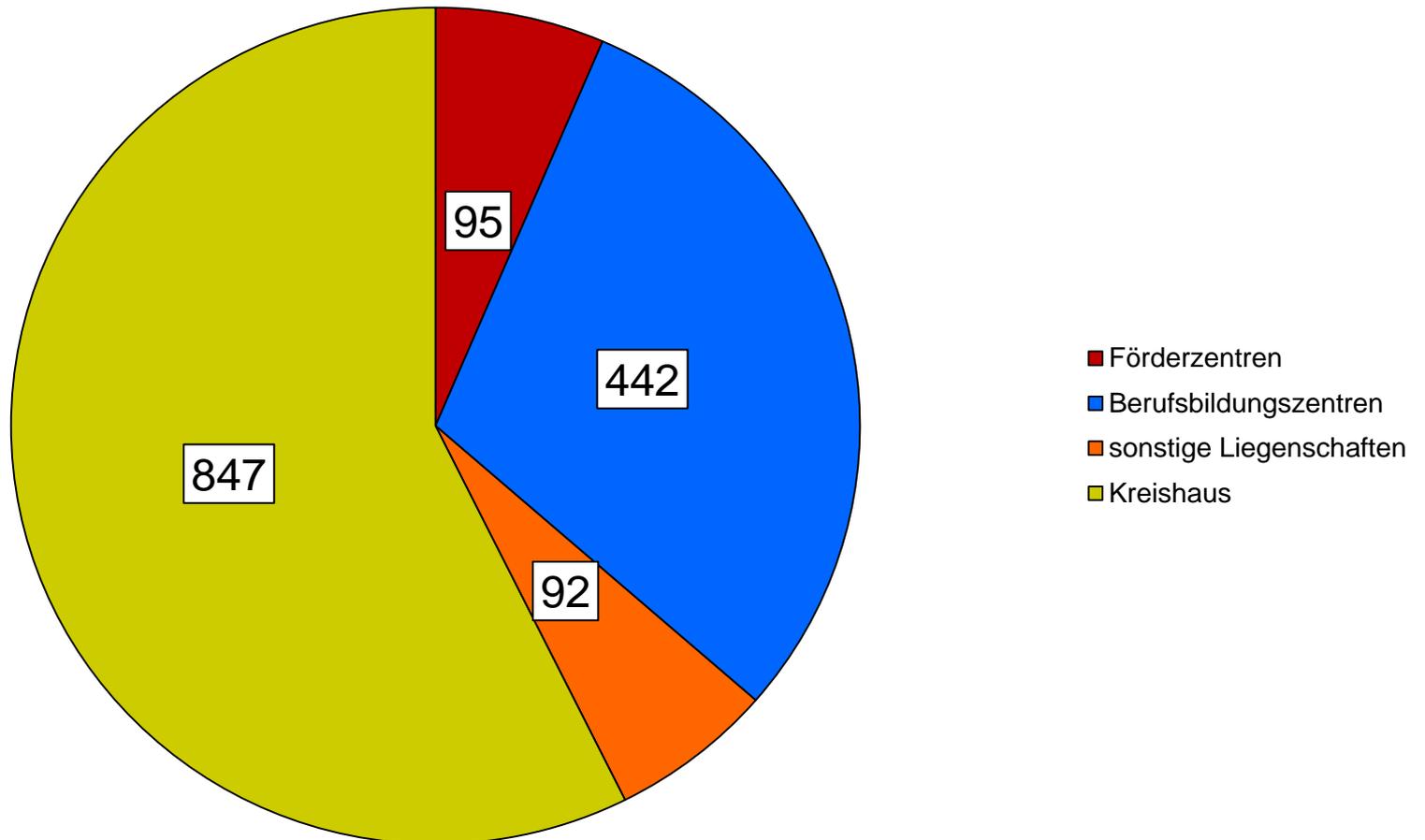


## Aufwendungen für die Bauunterhaltung





Bauunterhaltung (Sondermaßnahmen) im Haushaltsjahr 2016  
Insgesamt 1.476 T€

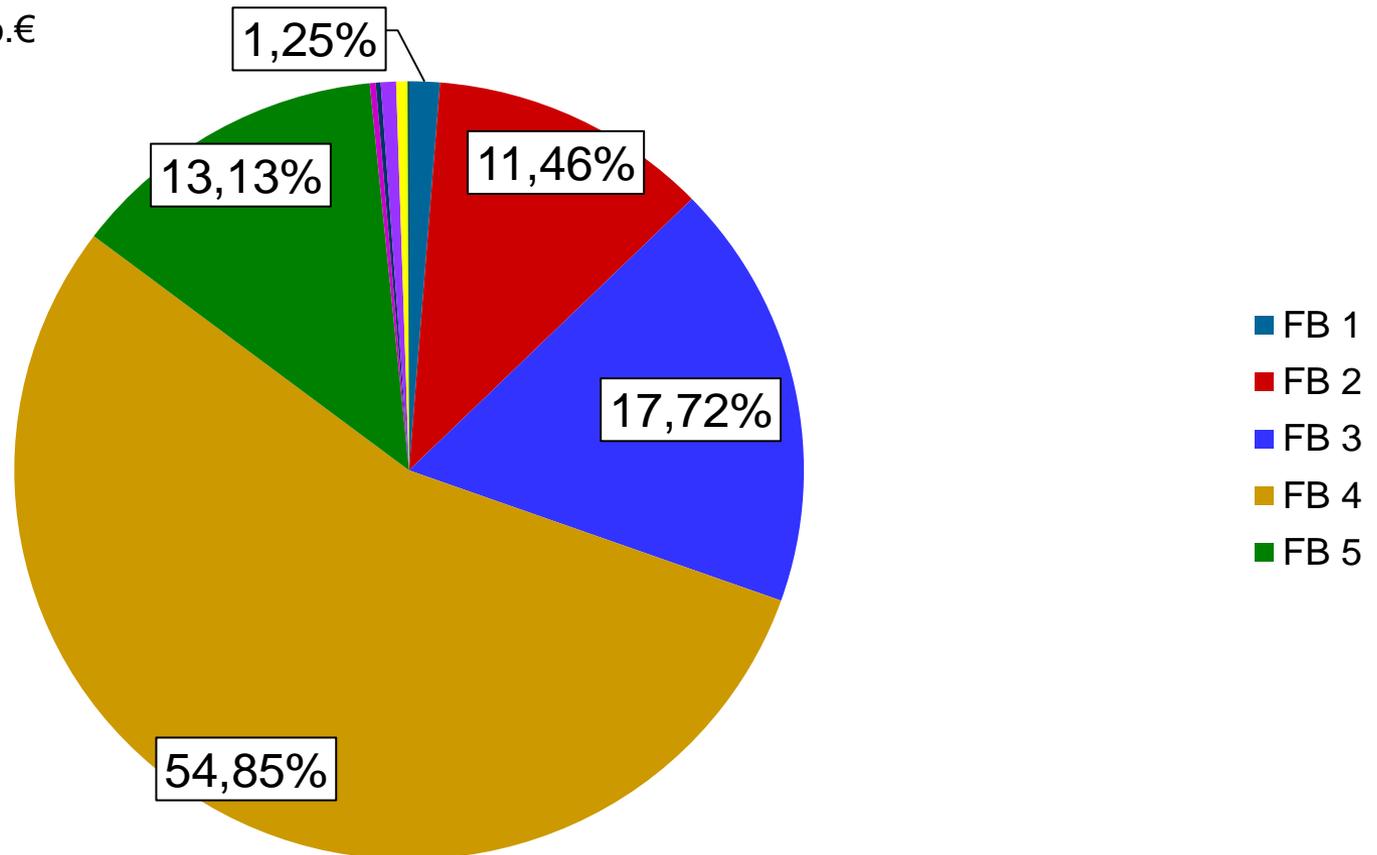




## Zusammenfassung des Haushaltsplanentwurfes 2016

Aufwendungen der Fachbereiche und Stabsstellen im Haushaltsjahr 2016

insgesamt 357,0 Mio.€



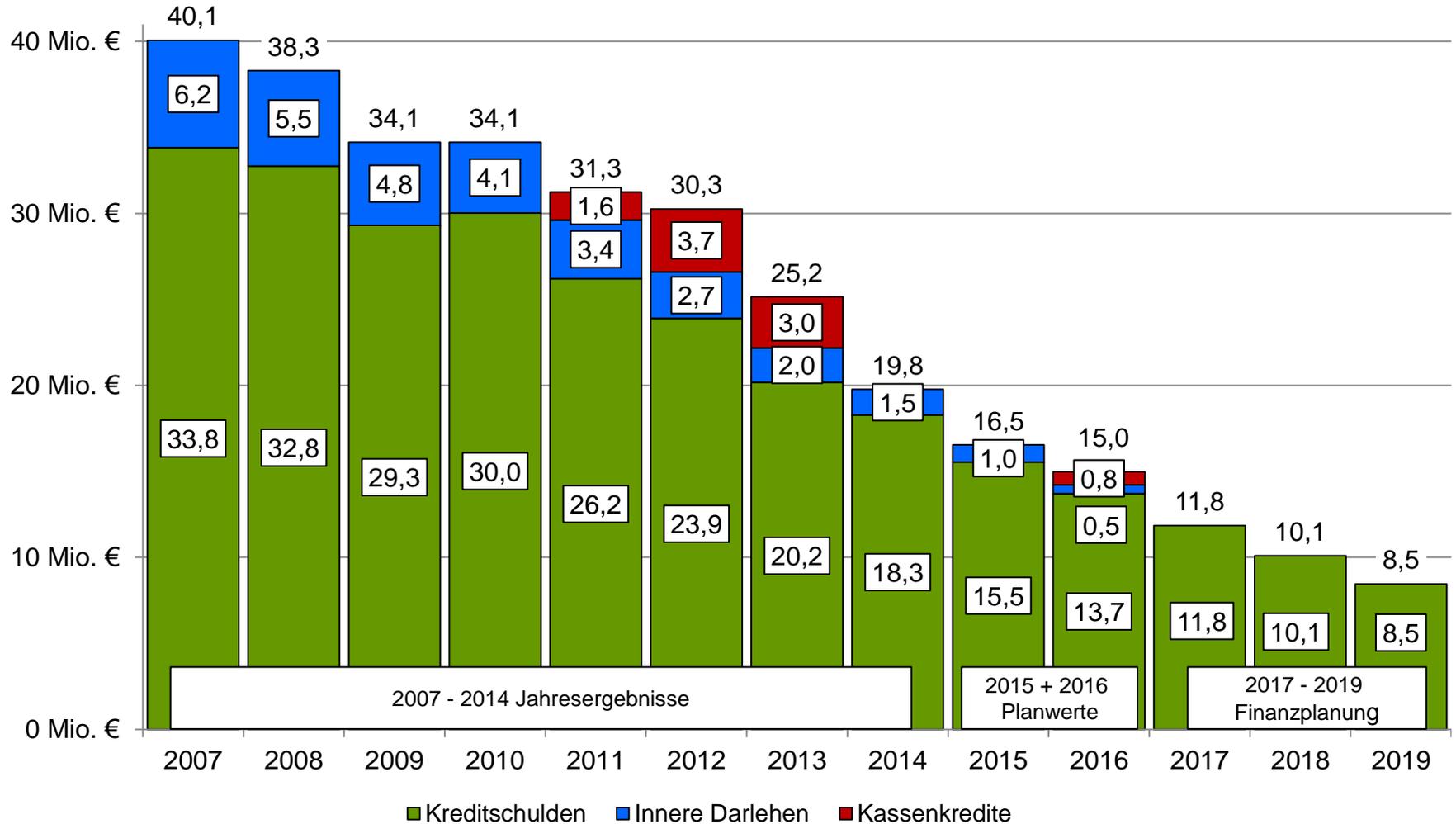


## Ordentliche Jahresergebnisse der mittelfristigen Finanzplanung (Betragsangaben siehe Gesamtergebnisplan, HHPlan 2016, Seite 75)



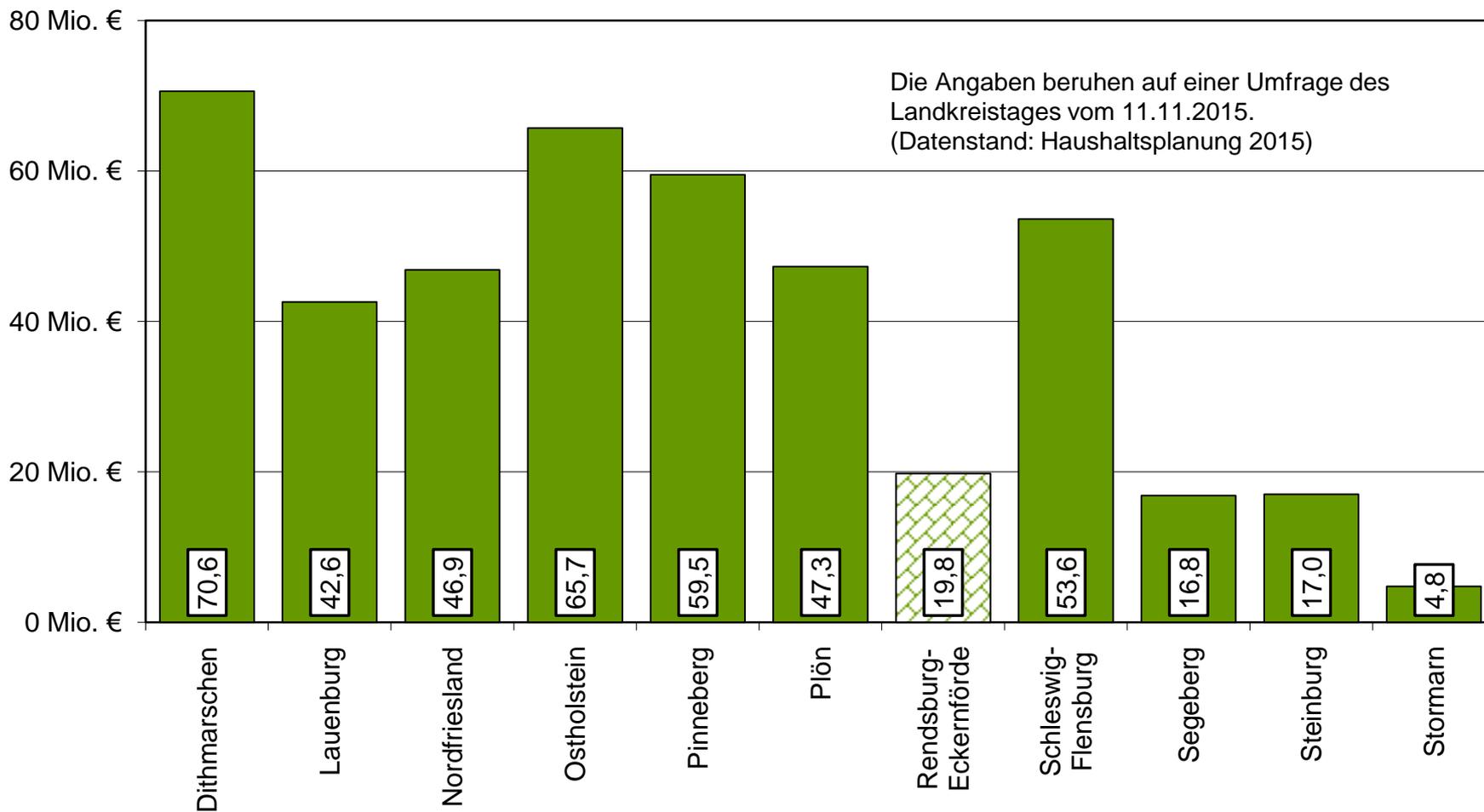


Verschuldung des Kreises einschließlich der inneren Kassenkredite



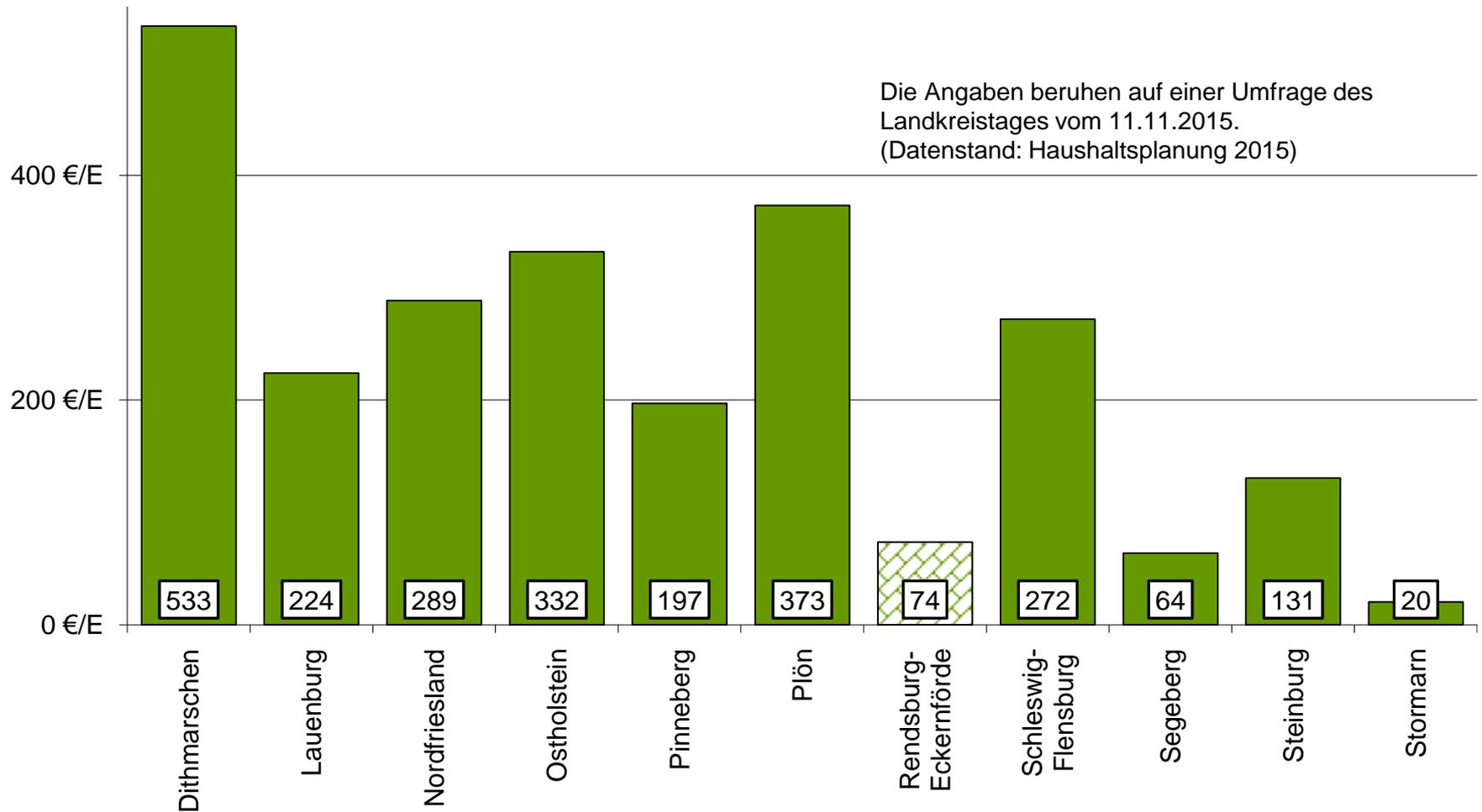


## Schulden der Kreise am 31.12.2014



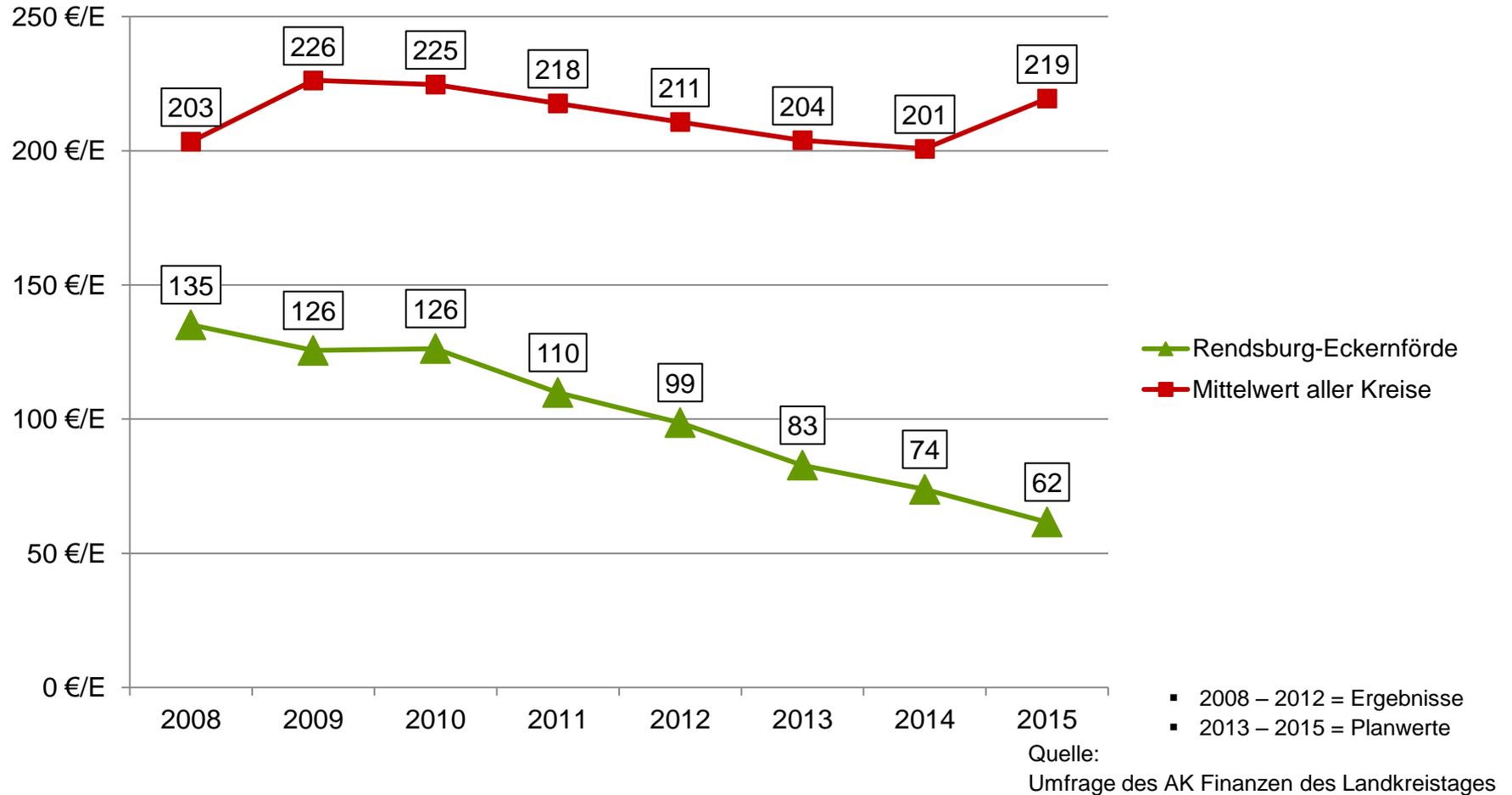


Schulden der Kreise am 31.12.2014 in € pro Einwohner



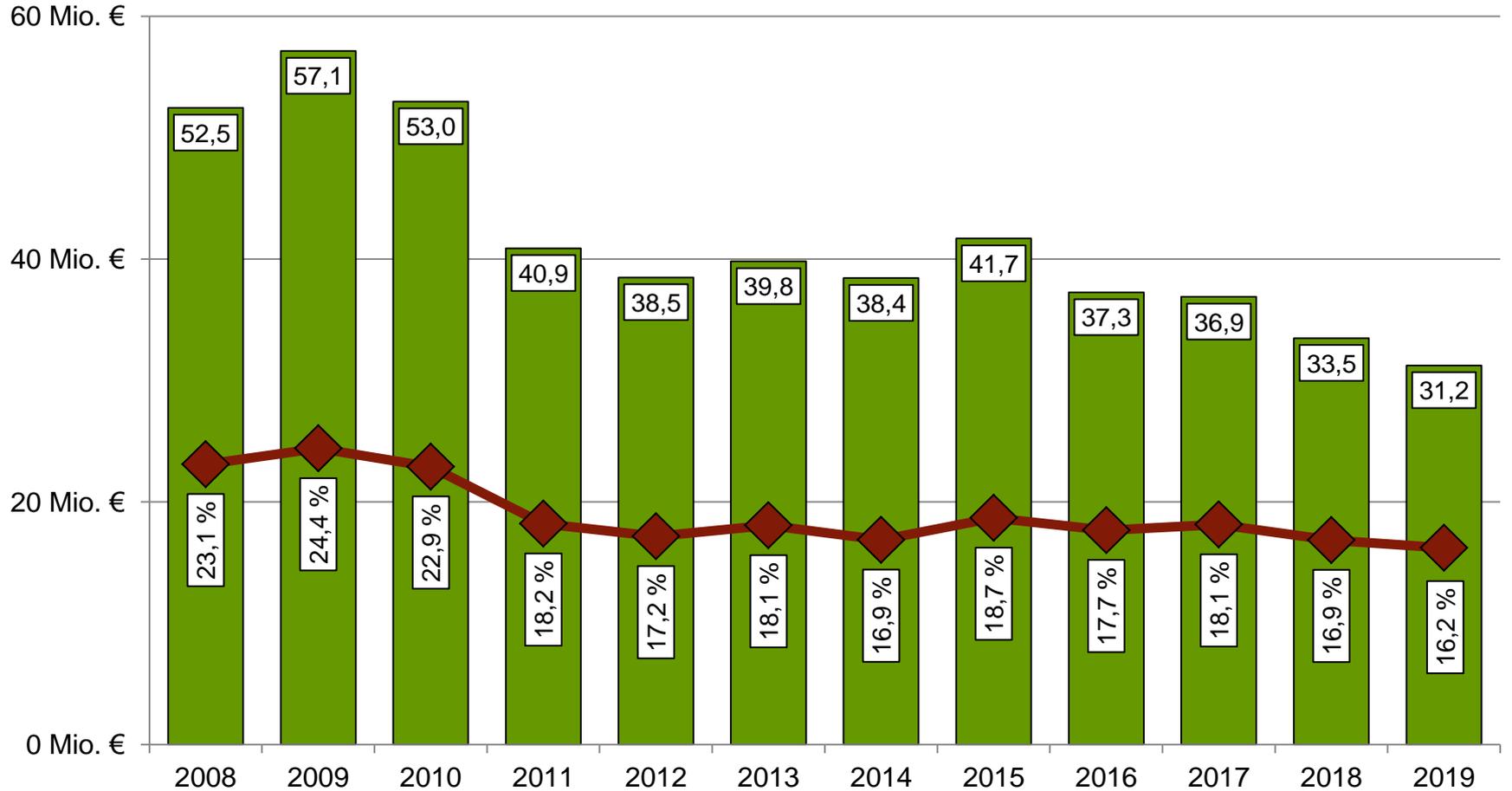


## Schulden in € pro Einwohner





## Eigenkapital des Kreises



■ Eigenkapital in Mio. Euro  
◆ Eigenkapitalquote in % der Bilanzsumme

2008 = Eröffnungsbilanz zum 1.1.2009  
2009 – 2014 = jeweils Jahresendstand  
2015 – 2019 = Planwerte



**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !**